



Hopfgartner

Blattl

Ärztendienste Seite 3

Von den Chronisten
Seite 4 u. 5

**Die Ferienregion
Hohe Salve berichtet**
Seite 13

Aus dem Pfarrverband
ab Seite 14

**Sozial- und Gesundheits-
sprengel** Seite 21

**Aus dem Sozialzentrum
s*elsbethen** Seite 26 u. 27

**Das Sozialzentrum
sucht Mitarbeiter**
Seite 28 u. 29

**Aus Kindergarten und
Schulen** Seite 30 - 35

Eltern-Kind-Zentrum
Seite 36

Erwachsenenschule
Seite 37

Alpenverein Seite 40 u. 41

**Ergebnisse vom
LG Pletzer** Seite 42

Lehrlingsmesse Rückseite

**Redaktionsschluss:
Mo., 14. Nov. 2022
10.00 Uhr**

Tel. 0 53 35 / 22 05 -95
zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

*Es gibt Wichtigeres im Leben,
als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.*

Mahatma Ghandi



Foto: Katharina Prem

**Sie wollen endlich Rendite?
Ertragschancen JETZT in unseren Bankstellen.**

**5,4% Wilder Kaiser - Brixental,
Bonus & Sicherheit Zertifikat**

**Raiffeisenbank
Wilder Kaiser - Brixental West**



www.rb-wilderkaiserbrixental.at



WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

IM DESIGN & RELAX SHOP
AM 26.11.2022

Stimmen Sie sich gemeinsam mit uns auf die besinnliche Adventszeit ein:

- ◆ Stilvolle weihnachtliche Dekorationsartikel
- ◆ Adventskränze
- ◆ Weihnachtliche Köstlichkeiten
- ◆ Glühwein & Punsch

VERLOSUNG:

Unter allen KäuferInnen verlosen wir einen Gutschein für ein wundervolles Dinner zu zweit im Das BRIXX.

Weitere Highlights bei uns in der Weihnachtszeit:

- ◆ **17.12.2022 - Weihnachtliches Beisammensein mit Weisenbläsern**
- ◆ **28.12.2022 - Gemütlicher Weihnachtsumtrunk**

Wir freuen uns, mit Ihnen in die zauberhafte Welt der Weihnacht einzutauchen.

Es wird weihnachtlich

*Kerzenlicht die Nächte wärmen,
im Advent ein ruhiger Schein.
Glocken läuten in der Ferne,
stimmen auf die Zeit jetzt ein.*

*Kinder freuen sich auf die Weihnacht,
sind schon aufgereggt und froh.
Schnee grüßt von den Bergen runter,
deckt die Gräser sorgsam zu.*



DESIGN & RELAX SHOP

Schmalzgasse 2, 6361 Hopfgarten

T +43 664 85 85 987

E design@pletzer-resorts.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag & Dienstag

10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch – Freitag

10.00 – 12.00 Uhr

15.00 – 17.00 Uhr

Rettet die Wildbienen

Ein Corporate Volunteering Projekt des Regionalmanagements Kitzbüheler Alpen

Corporate Volunteering bezeichnet den geplanten Einsatz von Mitarbeitern eines Unternehmens in diversen gemeinnützigen Projekten. In diesem Sinne beteiligte sich das Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen Ende September bei einem Projekttag des Freiwilligenzentrums Kitzbüheler Alpen zum Thema Wildbienenenschutz.

In Österreich wurden rund 720 Wildbienenarten nachgewiesen, wovon rund jede zehnte Wildbienenart europaweit vom Aussterben bedroht ist. Rosi Fellner, Bezirksobfrau des Kufsteiner Imkerverbandes erzählte über den Nutzen und die Wichtigkeit der Wildbienen und zeigte auf was jeder/e Einzelne zum Wildbienenenschutz beitragen kann. Der Vortrag wurde für alle Interessierten live auf den Sozialen Medien des Freiwilligenzentrums Kitzbüheler Alpen übertragen. Im Anschluss wurden artengerechte Nist-

hilfen für Wildbienen gebaut, die in der Region aufgestellt werden. Auf den Nisthilfen befindet sich ein QR Code über diesen, die auf der Seite des Landesverbandes für Bienenzucht Tirol zur Verfügung gestellten, praktische Informationen zum Wildbienenenschutz abgerufen werden können <http://www.tirolerimkerverband.at/>.

„Aufklärung über die Problematik, bewusster Einkauf und Konsum von Lebensmitteln, sowie verantwortungsvoller Umgang mit Boden, Luft und Wasser gehören in der Gesellschaft als Kulturtechnik verankert wie das Erlernen von Lesen und Schreiben. Wir sind alle dazu aufgerufen, einen Beitrag zu leisten, wobei kein Engagement zu klein, und kein Beitrag zu groß sein kann.“ so die abschließenden Worte von Frau Fellner am freiwilligen Projekttag des Regionalmanagements Kitzbüheler Alpen.

Text: Michaela Kasper-Furtner, Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen



v.l.n.r. das Team des Regionalmanagements Kitzbüheler Alpen: Barbara Loferer-Lainer, Geschäftsführung; Elfriede Klinger, Energie, Mobilität & Klimaschutz; Michaela Kasper-Furtner, Leitung Freiwilligenzentrum; Kathrin Perlinger, LAG Assistentin; Ariane Voit, Assistenz der Geschäftsführung

Foto: Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen

Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte November 2022

- 01.11.** **Dr. Hannes Müller**
6361 Hopfgarten, Brixentaler Str. 21
Tel. 05335/2590
Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr
- 05.11. – 06.11.** **Dr. Peter Brajer**
6363 Westendorf, Sennereiweg 8/BB
Tel. 05334/208 20
Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr
- 12.11. – 13.11.** **Dr. Robert Mair/ Dr. Ingo Soraruf**
6361 Hopfgarten, Brixentaler Straße 4
Tel. 05335/2000
Notordination: von 12.00 – 14.00 Uhr
- 19.11. – 20.11.** **Dr. Lukas Aschaber**
6361 Hopfgarten, Bahnhofstraße 8
Tel. 05335/2217
Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr
- 26.11. – 27.11.** **Dr. Peter Brajer**
6363 Westendorf, Sennereiweg 8/BB
Tel. 05334/208 20
Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr

122 Feuerwehr 133 Polizei 144 Rettung
141 Nacht- u. Wochenend- 140 Bergrettung
bereitschaftsdienst (Ärztendienst)

Kostenlose Rechtsberatung

im NOTARIAT DR. STRASSER

Brixentaler Straße 2b, 6361 Hopfgarten
Tel: 05335/3666, Email: strasser@notar.at
www.notar-strasser.at

An jedem ersten DO im Monat von 16 - 18 Uhr

Nächster Termin:

Donnerstag, 3. November 2022

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Kostenlose Erstberatung durch Steuerberater

NUTZEN SIE UNSERE KOMPETENZ
IN UNSERER KANZLEI

**ERHARTER WIRTSCHAFTSTREUHAND
SteuerberatungsgmbH**

Brixentaler Straße 71
6361 Hopfgarten, Tel. 05335/2894

Nutzen Sie das Service der kostenlosen Erstberatung in allen Steuerfragen. Experten geben Ihnen wertvolle Informationen wie Sie Ihre Steuerlast reduzieren können. Profitieren auch Sie!

Von den Chronisten

Bedanken darf ich mich recht herzlich bei Fam. Helmut Sojer für zahlreiche Dokumente und Unterlagen aus dem Nachlass vom Bodnerschmied Josef Sojer, bei Herrn KR Josef Decker für Andenkenbildchen.

*Für die Chronisten:
OSR Franz Ziernhöld*



Bild links: Theater unter Pfarrer Eder (+1950) im Theatersaal „Roter Adler“ vulgo Micheiwirt. „Die Stimme des Herrn“ (Aufführung ca. 1948-49)
V.l.n.r.: Ager Burgi, Sylvester Zellner, Unterleibniger Sebastian, Schroll Leonhard, Hubert Huber, Traxler Georg und Michael Ager.

Wenige werden erkennen, um wen oder was es sich hier handelt. Es ist die Schmiedewerkstätte von Franz Stöckl sen. mit seinen Mitarbeitern, Lehrlingen und Gesellen. Ganz rechts steht der Schmiedemeister Franz Stöckl mit seiner Frau. Wer selbst schon in der wunderbaren Schmiede war, glaubt wirklich nicht, dass dort so viele Männer einmal arbeiteten.



Das Bild links hat uns dankenswerterweise Frau Franziska Gastl zur Verfügung gestellt.

V.l.n.r.: Christine Decker geb. Gastl (Mutter von Decker Pepi), Fuchs Sepp vulgo Glanterer Sepp, Rieder Max vulgo Giner Max, Gastl Matthias, Decker Johann und dahinter seine Mutter Maria Decker, die in der Hand einen Riesenpilz hält. Alle drei Buben haben vermutlich die Pfeifen ihrer Väter oder einfach von den Almingen kurzfristig ausgeliehen.



Vor 60 Jahren feierte Hopfgarten „600 Jahre-Markt Hopfgarten“ (Festmesse, Auszeichnungen verdieneter Bürger; Chronik der Marktgemeinde von OSR Dablander und OSR Sieberer)
 Bild links: Die Ehrengäste saßen beim Festumzug vor dem GH Post. Ganz rechts Bgm. ÖR Leonhard Manzl, dahinter Gemeindeamtsleiter Kaspar Ehhammer, dritter neben Bgm. Manzl nach links Vbgm. Max Kober sen. Neben dem Redenerpult links Pfarrer Paul Kojetinsky und Regens Sebastian Ritter.



Geschichten von der Staffner Resi (links):

Die „Pechlmoird“: „Sie war ein großes, feschtes Weiberleut und hatte urwüchsige Ausdrücke. Man hat erzählt, dass sie einmal von der Alm herausging, weil bei ihr ein Kind unterwegs war. Als sie aber das Kind bereits am Weg heraus allein auf die Welt brachte, hat sie selber die Nabelschnur durchgebissen und das Kind heimgetragen!“



Zum Gedenken:



Ehrendes Andenken
 an unseren lieben, unvergeßlichen Sohn u. Bruder
Kanonier in einem Infanterieregiment
Michael Sieberer
 Bauernsohn beim Riefer in Denning
 welcher am 1. März 1945 bei Heiligenbeil in
 Ostpreußen im Alter von 22 Jahren den Helden-
 tod gestorben ist.
Er ruhe in Frieden!
 Ein Grab in fremder Erde
 Auf blutgetränktem Feld,
 Darinnen liegt so stille
 Der junge tapfere Held.
 Er ruht in fremdem Lande
 Und kann die Heimat nicht mehr seh'n,
 Kein Weinen, Lieb'n bringt ihn zurück,
 Vorbei ist Hoffnung, Liebe, Glück.
 Liebe Mutter und Geschwister
 Weibet stark und weinet nicht,
 Was im Leben uns begegnet
 Ist ja nur von Gott geschildt.
 Lieber Mützl, junger Held,
 Du weinst beim Vater im Himmelzeit,
 Mutter, Geschwister und all Jugendlid
 Gibt Dir Gott im Himmel zurück.



Ehrendes Andenken
 an unseren lieben, tapferen Sohn und Bruder
Franz Lechner
 Obergewesener bei einer Hochgebirgstruppe
 welcher am 28. September 1942 im 24. Lebens-
 jahre am Kaukasus den Heldenod fürs Vater-
 gefunden hat.
 Er war Teilnehmer am Polenfeldzug, an den
 Feldzügen im Westen und in Norwegen, wobei
 er sich das EK II., das Fallschirmschützen-
 abzeichen und das Verwundeten-Abzeichen
 erwarb.
Er ruhe im Frieden!
 Leb' wohl! Ein hartes Abschiedswort!
 Doch frohen Mutes ist's fort.
 So rief der Führer! Weinet nicht,
 Gehorham ist Soldatenspflicht.
 Im fernen Land, nach heißer Schlacht,
 Hab' ich wohl oft an euch gedacht,
 Auf Wiederseh'n! - Da rief mich Gott,
 Mein Los war der Soldatentod.
 So tröstet euch, schaut himmelan,
 Was Gott tut, das ist wohlgetan,
 Was ihr euch wünschet, hab' ich schon:
 Der Himmel ist Soldatenlohn.

Die für ihr Vaterland fallen,
 sind nicht tot -
 denn sie leben in uns weiter.

Wohndorf Martin Wiger, Rißbüel



Ehrendes Andenken
 an unseren lieben Sohn
Soldat Sebastian Decker
 Gefreiter in einem Schützenregiment
 welcher am 29. Juni 1941 im Kampfe
 gegen Rußland bei Poloniewice an
 der ehem. polnisch-russischen Grenze
 im 22. Lebensjahre für Führer, Volk
 und Vaterland den Heldenod gefunden
 hat.
Er ruhe in Frieden!
 Dein Lebensmal war schnell entstunden
 Der Mute gleich im Sturmespiel:
 Du hast Dein Ende früh gefunden,
 Doch mit dem End' auch früh Dein Ziel.
 Allein auch uns, die um Dich weinen,
 Wird Jahr für Jahr im Ring vergehen,
 Im einst mit Dir uns zu vereinen,
 Auf frohes, langes Wiederleben.

Wohndorf Martin Wiger, Rißbüel



Die Musik drückt das aus,
was nicht gesagt
werden kann und
worüber zu schweigen
unmöglich ist.

Victor Hugo

Bezirkschorkonzert

am 04.11.2022

um 20:00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Kelchsau

Es singen und musizieren viele verschiedene Chöre aus dem
Bezirk Kitzbühel und die „Unterdörfler“ Musikanten.

Kein Eintritt – freiwillige Spenden

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Auf Euer Kommen freuen sich

d'Gmischtn

CHOR
VERBAND
TIROL

und die teilnehmenden
Gruppen.

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Covid-19-Richtlinien sind von allen Besucherinnen und Besuchern einzuhalten!!!

ROTES KREUZ | ORTSSTELLE BRIXENTAL | BEZIRKSSTELLE KITZBÜHEL | WWW.ROTESKREUZ.AT

+
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

15. Bücherflohmarkt

Rotes Kreuz Brixental

Westendorf, Mühlthal 30



Verkauf
Sonntag, 13.11.
9.00 - 16.00 Uhr

Abgabe
Samstag, 12.11.
9.00 - 15.00 Uhr

**Spenden, Stöbern
Finden & Kaufen
Kaffee und Kuchen**

 www.rk-brixental.at
 facebook.com/RKBrixental
 ZVR 320217130



Liebe Freunde des Anklöpfelns!

Falls es Corona heuer zulässt, wollen wir in der Kelchsau wieder anklöpfeln gehen.

Wir werden dabei diese Haushalte besuchen, welche sich bei der Umfrage 2021 gemeldet haben. Zusätzlich liegt beim Spargeschäft Kelchsau eine Liste auf, wo man sich noch anmelden kann.

Der Männergesangsverein Adler/
Die Anklöpfler.

MILCHBUBEN

TIROLER MEISTERKÄSEREI

UNSERE GESCHENKSKÖRBE & BOXEN
KÖNNEN NACH GESCHMACK ODER
EINFACH NACH WERT BEFÜLLT WERDEN.

EIN GESCHENK FÜR:
 FREUNDE, FAMILIE, GELIEBTE, ANGESTELLTE,
 ENTFERLTE VERWANDTE, NACHBARINNEN, GUTE BEKANNTE,
 SCHWIEGERTIGERINNEN, DEN LIEBLINGS POSTBOTEN,
 NANNYS, DAS BESTE LEHRPERSONAL,
 JEMANDEN DER EINEN GEFALLEN GETAN HAT,
 FREUNDE IN DEUTSCHLAND, DIE LIEBSTEN GÄSTE...



**ÖFFNUNGSZEITEN
MILCHBUBEN-STUBE:
MONTAG-SAMSTAG
VON 08.00-18.00 UHR**

UNSERE PRODUKTE



MILCHBUBEN KG · MARKUS & THOMAS EHAMMER
 Penningdörfel 17a · 6361 Hopfgarten
 +43 664 21 00 62 4 · mail@milchbuben.at · www.milchbuben.at

Einladung zum

39. Hopfgäscher Vereinswatten



am 26.11.2022 im Saal der Salvena

Beginn: 14:00 Uhr

Anmeldung:

bei Schmalzried Marlene, Tel.: 0664 40 29 488
od. per Mail: familiethaler@aon.at (Thaler Maria)

Nenngeld: € 45,00 pro Mannschaft
(inkl. Abendessen)

Für die Sieger winken tolle Preise!!

Auch heuer wieder

„Sauwatten für Jedermann“



Auf Eure Anmeldung beim diesjährigen Vereinswatten freut sich jetzt schon der Veranstalter:
TEV Hopfgarten

OBST- UND GARTENBAUVEREIN HOPFGARTEN



Wir basteln Nistkästen für Höhlenbrüter

Termin:

12. November 2022

Zwischen 13 u. 16 Uhr kann jederzeit mitgebastelt werden.

Treffpunkt:

Meierhofgasse 16
6361 Hopfgarten im Brixental



Wir treffen uns in der Werkstätte des Krippenbauvereins, um die vorbereiteten Teile eines Nistkastens zusammenzubauen.

Ziel ist es, dass diese Nistkästen in Gärten einen geeigneten Platz finden und somit den heimischen Vogelarten eine Nistgelegenheit bieten.

Vor allem interessierte Kinder jeden Alters sind willkommen.

Informationen unter der Tel. Nr. 0680 5571711.

Die Materialien für diese Nistkästen wurden dankenswerter Weise von Michael Astner, Ittenbichl und vom Obst- und Gartenbauverein Hopfgarten zur Verfügung gestellt.

Herbstinformationen vom Krippenverein Hopfgarten

Es wird wieder sehr spannend! Dürfen heuer öffentliche „Herbstveranstaltungen“ durchgeführt werden, oder zwingen uns die steigenden Corona-Zahlen wieder zu einer Absage? Derzeit können die verantwortlichen Stellen keine gesicherte Zusage geben!!!!

Im Krippenverein laufen derzeit die geplanten und angekündigten Kurse in vollem Umfange und werden von den Teilnehmern mit Begeisterung besucht, was nach einer längeren „Durstperiode“ sehr erfreulich ist.

Für die im Dezember geplante Krippenausstellung schaut die Lage wieder völlig anders aus:

Die Corona-Infektionen nehmen wieder rasant zu und die Krankenhauseinweisungen steigen ebenfalls, so dass die Regierung wieder entsprechende Gegenmaß-

nahmen anordnen wird müssen, die auch wiederum das Vereinsleben betreffen werden. Wir jedenfalls bereiten eine „Krippenausstellung“ vor und entscheiden dann kurzfristig, wenn die notwendigen Auflagen eine derartige Veranstaltung ermöglichen sollten. Die Informationen dazu erfolgen jedenfalls rechtzeitig über das Hopfgartner Blatt!

Wir bitten um Verständnis, wenn wir derzeit keine gesicherten Angaben machen können, und wünschen euch allen eine gesunde Herbstzeit!

Herzlich euer Krippenverein Hopfgarten.



Die Gemeinde Hopfgarten im Internet: www.hopfgarten.tirol.gv.at

Die heile Welt von Günter Leiter

Neue Ausstellung im Kunstraum Hopfgarten - November bis Mitte Dezember

Heute stelle ich euch einen außergewöhnlichen jungen Künstler aus Osttirol vor, zudem hat er sich einen ungewöhnlichen Malgrund ausgesucht, er malt bzw. zeichnet auf Rohleinen. Seine Arbeiten erinnern an schwarz-weiß Fotografien aus der Vergangenheit. Thematisch vor allem bäuerlich, urige Motive und da der Winter nicht mehr weit ist zeigt er auch Szenerien verschneiter Landschaften.



Es sind zeitlose Motive in die es sich hineinräumen lässt. Die Bilder haben meist heimatlichen Bezug, ohne jedoch in Kitsch abzugleiten.

Günter Leiter drückt das so aus: „Die „gute“ alte Zeit für jeden erlebbar auf Leinen zu bannen, Heimat und Natur mit ihren Menschen, Traditionen und Geschichten fühlbar zu machen.

So darf meine Kunst auch einfach „nur“ schön anzusehen sein. Kunst von leichtem Gemüt sozusagen.

Schrille, polarisierende, abstrakte und mit Themen überladene Kunst gibt es derzeit mehr als genug. In meinen Werken darf der Betrachter auch einmal zur Ruhe kommen und seine Augen durch die Entfärbung und Reduzierung auf das Wesentliche Entspannung finden.

Je schneller die Zeit, desto nötiger hätte der Mensch eine Kunst die ihm diese Hektik nimmt.

Peter Ainberger

Adventbasar der Kelchsauer Bäuerinnen

Heuer dürfen wir euch wieder herzlich zu unserem jährlichen Adventbasar der Kelchsauer Bäuerinnen einladen.

Wann: Sonntag, 20. November 2022 ab 13:00 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle Kelchsau

Gerne können Sie auch Kränze und Gestecke vorbestellen

Ortsbäuerin Christiane Hölzl: 0664/1590519

Wie jedes Jahr gibt es wieder unsere selbstgemachten Kuchen und Kaffee

Auf Euer Kommen freuen sich die
Kelchsauer Bäuerinnen

Es gelten die aktuellen Coronaregeln

Der Erlös kommt wie immer einem sozialen Zweck zugute



LFI Tirol

Raus aus dem Alltagschaos – mehr Lebensqualität durch Ordnung

Waschen, putzen, kochen - die tägliche Aufgabenliste ist lang. Das Motto lautet hierbei: Strategien entwickeln, um Alltag und Familie in Einklang zu bringen. Von täglicher Routine bis hin zum individuellen Haushaltssystem - im Vortrag liegt der Schwerpunkt beim effektiven Einsatz von Ressourcen. Es geht um die kleinen Tricks, mit wenig Aufwand und enormem Mehrwert. Man achtet dabei auf das eigene Limit und schafft durch Ordnung sogar in Stresssituationen Freiraum für persönliche Interessen.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Claudia Feiersinger
Ortsbäuerin

Maria Theresa Filzer
LFI Bezirksverantwortliche

Veranstaltungstermin: Mo, 07.11.2022
19:30 - 21:30 Uhr

2 Unterrichtseinheiten (1 UE = 50 Min.)

Veranstaltungsort: Pfarrsaal
6361 Hopfgarten i. B., Marktplatz 1

Zielgruppe:
Bäuerinnen, haushaltsführende Personen und Interessierte

Anmeldung:
Ortsbäuerin Claudia Feiersinger, 0664/75050417
Anmeldung bis: 04.11.2022

Teilnahmebeitrag: € 25,- Teilnahmebeitrag

Teilnehmer*innenzahl: Minimal: 10 | Maximal: 18

Trainerin: Cornelia Mauracher

Veranstalter:
LFI Tirol | Region Ost | Bezirk Kitzbühel

Wir fertigen bei der Veranstaltung Fotos / Videoaufnahmen an. Die Fotos / Videoaufnahmen werden zur Darstellung unserer Aktivitäten auf der Website und auch in Sozialen-Medien-Kanälen und Internetportalen sowie in Printmedien veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie unter <https://tirol.lfi.at/datenschutz>.

Die geltenden gesetzlichen Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 sind zu berücksichtigen und einzuhalten.

Was haben Äpfel und Fische gemeinsam?



Uns im Diakoniewerk wurde damit eine sehr große Freude bereitet. Im August lud der Lärchentich Hopfgarten das Team der Integrativen Beschäftigung gemeinsam mit dem Sozialzentrum zum Fischessen ein. Das Essen war köstlich, das Wetter wunderschön und unsere begleiteten Mitarbeiter:innen übten sich mit viel Begeisterung beim Fischen.

Bedanken möchten wir uns auch bei Familie Rauter aus Itter und dem Obst- und Gartenbauverein in Hopfgarten.

Bei Familie Rauter durften wir mit unseren begleiteten Mitarbeiter:innen Äpfel von zwei Bäumen pflücken, um daraus Saft zu pressen. Knapp 200 Kilo Äpfel pflückten wir bei der ersten Ernte. Das Erfolgserlebnis war eine schöne Abwechslung zum Alltag. An einem regnerischen Samstag landeten unsere Äpfel dann in der Obstpresse des Obst- und Gartenbauvereins – natürlich mit Zwischendurchverkostung. Als es ans Abrechnen kam, hieß es: „Das passt schon so für die Diakonie!“ Durch Apfelsaft und die freudvolle Unterstützung gestärkt, verteilte ich noch am gleichen Tag den frisch gepressten Saft in mehreren Einrichtungen des Diakoniewerks.

Herzlichen Dank an alle für die großartige Unterstützung!

*Johanna Lettenbichler,
Leitung Integrative Beschäftigung Hopfgarten
des Diakoniewerks*



Landjugend Hopfgarten spendete selbstgemachte Gartenmöbel

Mit einer schweren Spende überraschten kürzlich die Burschen und Mädels der Landjugend die Bewohner:innen im Wohnen Hopfgarten, einer Einrichtung des Diakoniewerks für Menschen mit Behinderung. Sie brachten selbstgemachte Gartenmöbel aus Massivholz vorbei.

„Wir haben von einer Freundin erfahren, die im Diakoniewerk mitarbeitet, dass die Wohngemeinschaft noch Gartenmöbel braucht. Also haben wir das in die Hand genommen“, erzählt Christian Anrain von der Landjugend Hopfgarten.

Die Bewohner:innen freuten sich enorm über diese tolle Unterstützung und auch für das Interesse der Landjugend an ihren Wohngemeinschaften, durch die sie die Gäste begeistert durchgeführt haben. „Ich möchte der Landjugend im Namen aller Bewohner:innen auch auf diesem Weg sehr herzlich für die Gartenmöbel danken“, sagt Nadine Wüllhorst, Leitung Wohnen Hopfgarten. „Wir haben einen der letzten Sommerabende so richtig ausgenutzt und unsere neuen Möbel in gemeinsamer, fröhlicher Runde mit guter Jause gleich eingeweiht.“

Mitarbeiter:innen gesucht

Das Diakoniewerk begleitet Menschen mit Behinderung oder Lernschwierigkeiten in verschiedenen Einrichtungen in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel.

In zwei Wohneinrichtungen in Hopfgarten und Kirchbichl freuen sich die Teams besonders über Verstärkung. Bei Interesse an einer Mitarbeit kann man sich unter karriere@diakoniewerk.at oder auf der Homepage www.diakonie.at/jobs über die offenen Stellen informieren.



Die Landjugend Hopfgarten genoss zusammen mit den Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen des Diakoniewerks einen gemütlichen Abend auf den neuen Holzmöbeln.

Fotocredit Diakoniewerk, Abdruck honorarfrei

Steckbrief:

Philipp Achrauer

KFZ-Techniker und KFZ-Elektroniker



Ausbildung bei kfz-manzl und bereits im 5. Jahr bei uns

Alter: 19 Jahre

Wohnhaft in Westendorf

Freizeit: Fitness, Schifahren, Unternehmungen mit Freunden

*Mein Tipp:
Vermeiden Sie Kurzstreckebetrieb. Es schont die Umwelt und verhindert das Verstopfen des Partikelfilters*



kfz-manzl

Inh. Andreas Manzl



Westendorf Tel. 05334/2039 www.kfz-manzl.at

Seniorenbund Hopfgarten: Törggelen in Südtirol

Zum traditionellen Törggelen ging die Fahrt über den Brenner bis nach Klausen, wo ein kurzer Stadtspaziergang eingeplant war. Als nächstes stand die Besichtigung von „Schloss Velthurns“ mit einer Schlossführung und einer professionellen Obst- und Weinverkostung auf dem Programm. Das Schloss wurde 1580 erbaut und diente als Sommerresidenz der Brixner Fürstbischöfe und

ist ein Juwel unter den Südtiroler Denkmälern. Anschließend ging die Reise weiter zum „Putzerhof“, ein gut geführter Familienbetrieb, bekannt durch sein „Törggele Menü“ mit Spezialitäten aus der Region. Für die musikalische Umrahmung sorgte das „Achner Trio“. Es wurde viel getanzt und gelacht, bevor zum Abschluss noch die über dem offenen Feuer gerösteten Kastanien ser-



viert wurden. Am frühen Abend wurde dann gut

gelaunt die Rückreise angetreten.



Das Hopfgartner Blattl - unsere Gemeindezeitung als ideales Medium für Werbung, Veranstaltungstermine, Ankündigungen, usw. - jeden Monat kostenlos an jeden Haushalt!

Die Redaktion des Hopfgartner Blattl erreichen Sie per Mail: zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

ROCK'N' SPIRIT – Glauben-Genießen-Feiern



Die Katholische Jugend veranstaltete mit der Coverband RAT-BAT-BLUE ein Konzert mit spirituellen Impulsen in der Pfarrkirche Wörgl.

Zu den Songs von Tina Turner, Freddy Mercury oder Robbie Williams rockten unsere Schüler/innen der Sonderschule die Pfarrkirche Wörgl. Zwischen den Hits wurde die Geschichte von Sarah und Abraham modern, cool und aus Sicht der Sarah erzählt.

RAT BAT BLUE gelang es auch in diesem besonderen Ambiente, dass keiner mehr auf den Bänken sitzen blieb.





Das war der Familientag auf der Hohen Salve

Tierische Wanderungen mit Alpakas, actionreiche Spielstationen und ein Konzert von Eiskönigin Elsa als Highlight! All das und vieles mehr ließ am Sonntag, dem 09. Oktober 2022, auf der Hohen und der Kleinen Salve Kinderherzen höherschlagen.

Der Familientag wurde von Sängerin „LUMINYA“ als Eiskönigin Elsa und ihrem Freund Olaf, dem Schneemann, musikalisch eröffnet. Anschließend konnten sich die kleinen Fans bei einem Meet & Greet eine Autogrammkarte abholen und ihrem Idol ganz nahe sein.

Ein buntes Spieleprogramm mit Bastel- und Schminkstationen, kulinarische Highlights und spannende Attraktionen wie ein Kasperltheater bei der KRAFTalm und einer Zaubershow beim Berggasthof Tenn warteten ebenfalls auf kleine und große Gipfelstürmer.

Auch die flauschigen Lamas und Alpakas vom Hinterhecha-Bauern waren dieses Jahr beim Alpengasthof Rigi dabei. Für den Hunger zwischendurch gab es bei den Hüttenwirten schmackhafte Gerichte und der Süßigkeitenstand am Gipfel der Kleinen Salve verwöhnte im Anschluss mit einer großen Auswahl an süßen Leckereien.

Nach einem actionreichen Tag am Berg konnten sich alle Kinder noch ein kleines Geschenk an den Talstationen abholen und den gelungenen Tag ausklingen lassen.

Die Bergbahn Hohe Salve in Hopfgarten und die Salvestabahn in Itter brachten die Gäste am Familientag ganz bequem auf den Gipfel. Und das zu unschlagbaren Preisen! Beim Familientag erhielten alle ihr Tagesticket zum halben Preis!

Der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve bedankt sich bei den großen und vor allem den kleinen Gästen fürs Dabeisein und bei allen Wirten, Helfern und Mitorganisatoren für die tatkräftige Unterstützung und freut sich schon auf nächstes Jahr!



Kassaöffnungszeiten Bergbahn Hopfgarten – Itter für den Saisonkartenvorverkauf

Kassa Hopfgarten
Ab 02. November
Montag bis Freitag
08:30 – 16:30 Uhr

Kassa Itter
ab 26. November
Montag bis Sonntag
08:30 – 16:30 Uhr

Alpines Lebensgefühl zieht an - Tirol-Shop-Artikel im Infobüro Hopfgarten

Um die traditionellen und sportlichen Tirol-Shop Artikel zu kaufen, müssen Sie nicht weit fahren.

Auch im Infobüro Hopfgarten haben wir ein ausgewähltes Sortiment des Tirol-Shops. Sind Sie auf der Suche nach Wintermützen, Baby-Kleidung, oder Wander-Rucksäcken? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns über Ihren Besuch.

Copyright: Ferienregion Hohe Salve – Alexander Amer

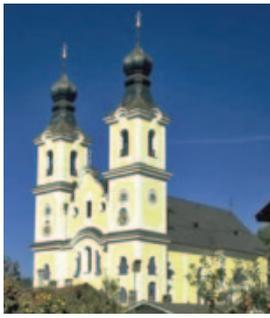
FABRIKSVERKAUF
GANZJÄHRIG
-20 bis -70%
RESTPAARE AB € 49,90

Stadler
1930
Tiroler Schuhmanufaktur

Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost

ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR: 08.00 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr

www.stadler-schuhe.at



Pfarrbrief November 2022

Pfarramt: 05335/2244
 Pfarrer Sebastian Kitzbichler
 0676 / 8746 6361
 PA Kerstin Marie-Louise Planer
 0676 / 8746 6655
 pfarre.hopfgarten@pfarre.kirchen.net
 www.pfarre-hopfgarten.at
 Pfarrbüro: **Di, Do, Fr: 8.30 – 11.00 Uhr**

DI 1. 11. ALLERHEILIGEN

08.30 h Pfarrkirche:
PFARRGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Kirchenchor mit Gedenken an:
 *Alois Leithner
 *Georg Krall m. E. Angeh
 *Thomas Ebner
 *Verst. d. Fam. Salcher und Achrainer
 *Josef Ehammer – Petern m.E. Angehörige
 *Josef und Rupert Misslinger

14.00 h Friedhof:
 Gedenken der Verstorbenen mit Gräbersegnung
 Musikal. Gest.: Musikkapelle

ITTER: 8.30 h GOTTESD. 13.30 h Gräbersegnung

„Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.“ *Matthäus 5,1-12a*



MI 2.11. ALLERSEELEN

19.00 h Pfarrkirche:
HL. MESSE mit besonderen Gedenken der Verstorbenen d. letzten Jahres
 Musikal. Gest.: Chorall und Twincl
anschl. Gräbersegnung

ITTER: 19.00 GOTTESD.

„Marta sagte zu Jesus: Herr, wärst du hier gewesen, dann wäre mein Bruder nicht gestorben. Aber auch jetzt weiß ich: Alles, worum du Gott bittest, wird Gott dir geben. Jesus sagte zu ihr: Dein Bruder wird auferstehen. Marta sagte zu ihm: Ich weiß, dass er auferstehen wird bei der Auferstehung am Jüngsten Tag!“ *Johannes 11,17-27*



DO 3. 11. 19.00 h Pfarrkirche:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Alois und Theresia Hofer
 *Maria Wilhelmstätter m.E. Tochter Annemarie
 *Gerhard Bucher
 anschl. ANBETUNG

FR 4. 11. 19.00 h Elsbethen:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Sebastian Schwaiger
 *Verst. der Fam. Laiminger – Oberformegg
 *Manfred Rudolf und Josef Bucher

SA 5. 11. 14.00 h Pfarrkirche:
 TRAUUNG des Brautpaares Nicole Oberhofer und Christian Sammer
19.00 h Pfarrkirche:
Patrozinium Hl. Leonhard FESTGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Bläsergruppe mit Gedenken an:
 *Jakob Steindl STA
 *Peter Neuschmid STA m.E. Maria

*Elisabeth und Josef Schroll STA - Hinting
 *Leonhard Lindner Ntg. m.E. Theresia
 *Leonhard Wurzrainer Ntg. - Drittl m.E. der Eltern
 *Leonhard Schroll Ntg. - Unterau m.E. Maria und Michael

anschl. Agape der Bäuerinnen

ITTER: kein GOTTESD.

SO 6. 11. - Seelen Sonntag Hl. Leonhard 32. Sonntag im Jahreskreis

10.00 h Pfarrkirche:
PFARRGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Musikkapelle mit Gedenken an:
 *Lothar Bichler Gtg.
 *Alois Leithner

anschl. Totengedenken beim Kriegerdenkmal

ITTER: 08.30 GOTTESD.

„Da sagte Jesus zu ihnen: Dass aber die Toten auferstehen, hat schon Mose in der Geschichte vom Dornbusch angedeutet, in der er den Herrn den Gott Abrahams, den Gott Isaaks und den Gott Jakobs nennt. Er ist doch kein Gott von Toten, sondern von Lebenden; denn für ihn leben sie alle.“ *Lukas 20,27-38*



MO 7. 11. 9.30 h Sozialzentrum s*elsbethen:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Annemarie Achrainer
 *Alois Leitner – Unterfochl

DI 8. 11. 7.30 h Penning:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Johann Prem
 *Maria, Rupert und Peter Achrainer

MI 9. 11. 19.00 h Pfarrkirche:
 ROSENKRANZ

DO 10. 11. 19.00 h Pfarrkirche:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Margreth Riedmann STA m.E. Johann
 *Ludwig Steiner und Katharina Kometer
 *Maria Achrainer Gtg.
 *Theresia und Matthias Ager – Schorn
 *Walter Entleitner und Helmut Griemann
 anschl. ANBETUNG

FR 11. 11. 19.00 h Elsbethen:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Martin Sieberer Ntg. m.E. Ursula
 *Barbara Manzl
 *Maria Haggemüller und Sr. Anna
 *Barbara Ehammer
 *Anna Ehrensberger

SA 12. 11. 19.00 h Pfarrkirche:
 ABENDANDACHT mit Gedenken an:
 *Theresia Auer
 *Maria Neuschmid

ITTER: 19.00 GOTTESD.

SO 13. 11. - 33. Sonntag im Jahreskreis 8.30 h Pfarrkirche:
PFARRGOTTESDIENST mit Gedenken an:
 *Josef Gratt STA - Traucha
 *Johann Rabl

ITTER: 08.30 GOTTESD.

„Dann sagte er zu ihnen: Volk wird sich gegen Volk und Reich gegen Reich erheben. Es wird gewaltige Erdbeben und an vielen Orten Seuchen und Hungersnöte geben; schreckliche Dinge werden geschehen und am Himmel wird man gewaltige Zeichen sehen.“ *Lukas 21,5-19*



MO 14. 11.

9.30 h Sozialzentrum

s*elsbethen:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Michael Mißlinger STA
m.E. Elmar Hüffer
*Johann Prem

DI 15. 11.

7.30 h Penning:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Maria Lettner STA
*Theresia Atzl
m.E. beide Josef

MI 16. 11.

19.00 h Pfarrkirche:
ROSENKRANZ

DO 17. 11.

19.00 h Pfarrkirche:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Maria Haggenmüller STA
*Michael Ager – Lehen
m.E. Burgi
*Josef Larch Gtg.
*Alois Leithner
anschl. ANBETUNG

FR 18. 11.

19.00 h Elsbethen:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Ingrid Manzl m.E.
Maria, Josef und Johann
*Verst. d. Fam Fuchs –
Platzern m.E.
Katharina Rauter
*Marianne Strobl
*Verst. der Fam. Eder
*Verst. der Fam.
Ehrensberger
*Wawä Manzl
*Verst. d. Fam. Engl

SA 19. 11.

19.00 h Pfarrkirche:

ABENDLOB

ITTER: 19.00 GOTTESD.

**SO 20. 11. CÄCILIA,
CHRISTKÖNIG**

8.30 h Pfarrkirche:

PFARRGOTTESDIENST
Musikal. Gest.: Musikkapelle
mit Gedenken an:
*Maria Riedmann STA
m.E. Johann
*Christina Hölzl STA –
Gugg m.E. Angeh.
*Alois Laiminger STA
m.E. Maria
*Elisabeth Schroll – Kratz
m.E. beide Josef

anschl. ADVENTBASAR
im Pfarrzentrum

ITTER: 08.30 GOTTESD.

*„Auch die Soldaten
verspotteten ihn; sie traten
vor ihn hin, reichten ihm
Essig und sagten: Wenn du
der König der Juden bist,
dann rette dich selbst! Über
ihm war eine Aufschrift
angebracht: Das ist der König
der Juden. Einer der
Verbrecher, die neben ihm
hingen, verhöhnte ihn: Bist
du denn nicht der Christus?
Dann rette dich selbst und
auch uns!“ Lukas 23, 35b-43*



MO 21. 11.

9.30 h Sozialzentrum

s*elsbethen:

HL. MESSE m. Ged. an:

*Maria Achrainer
*für die armen Seelen

DI 22. 11.

7.30 h Penning:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Katharina Nißl Ntg.

MI 23. 11.

19.00 h Pfarrkirche:
ROSENKRANZ

DO 24. 11.

19.00 h Pfarrkirche:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Georg Rabl STA m.E.
Ernst Pacher und
Karl Obermeiner
*Bartlmä Fuchs
m.E. Angeh.
*Walter Luxner
*Katharina Schroll Ntg.
m.E. Josef – Kratz
anschl. ANBETUNG

SA 26. 11.

19.00 h Pfarrkirche:

WORTGOTTESFEIER
Adventkranzsegnung
Musikal. Gest.: Rhyt` Mix

**ITTER: 19.00 Vesper
mit Adventkranzsegnung**

**SO 27. 11.
1. ADVENTSONTAG**

8.30 h Pfarrkirche:

PFARRGOTTESDIENST
Adventkranzsegnung
mit Gedenken an:

*Ingrid Manzl STA
*Maria Weißbacher STA
*Leonhard Wurzrainer
Gtg. - Drittl

ITTER: 10.00 GOTTESD.

*„Seid also wachsam! Denn
ihr wisst nicht, an welchem
Tag euer Herr kommt.
Bedenkt dies: Wenn der
Herr des Hauses wüsste, in
welcher Stunde in der Nacht
der Dieb kommt, würde er
wach bleiben und nicht
zulassen, dass man in sein
Haus einbricht. Darum
haltet auch ihr euch bereit!
Matthäus 24,37-44*



MO 28. 11.

9.30 h Sozialzentrum

s*elsbethen:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Theresia Auer Gtg.

DI 29. 11.

7.30 h Penning:

HL. MESSE m. Ged. an:
*Christina Geistler

MI 30. 11.

19.00 h Pfarrkirche:
ROSENKRANZ

**GEBETSMEINUNG des Papstes
für November**

*Wir beten für leidende,
besonders für obdachlose
Kinder, für Waisen und Opfer
bewaffneter Konflikte, um
Zugang zu Bildung und die
Möglichkeit, Zuneigung in einer
Familie zu erfahren.*

*Alle Termine sind ohne Gewähr.
Änderungen werden auf unserer
Homepage und im Schaukasten
sowie über die Gem2Go
veröffentlicht.*

Das Ewige Licht brennt in unserer Pfarre für unsere Verstorbenen:

vom 31.10. – 06.11.2022:

Alois Leithner
Annemarie Achrainer
Elsbethen: Verst. der Fam.
Laiminger - Oberformegg

vom 14.11. – 20.11.2022:

Elisabeth und Paul Sieberer
Fam. Hölzl – Gugg

vom 07.11. – 13.11.2022:

Maria Achrainer
Penning: Josef Gratt -Traucha

vom 21.11. – 27.11.2022

Georg Rabl
Notburga und Johann Krimbacher
Penning: Theresia Auer



AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Erfolgreiche Bekämpfung des Holzwurmbefalles in unserer Pfarrkirche

Mitte September konnte die Begasung zur Bekämpfung des Holzwurmbefalles erfolgreich abgeschlossen werden.

Von der ausführenden Firma Binker wurde festgehalten, dass die Dichtheit unserer Pfarrkirche dazu beigetragen hat, dass kein zusätzliches Gas nachgefüllt werden musste und so die begründete Hoffnung besteht, dass der Holzwurm damit endgültig beseitigt wurde.

Einige Hopfgartner haben die Gelegenheit genutzt, um Kästen, Bänke, Stühle, Spiegel oder auch Figuren in unsere Pfarrkirche zu bringen; vor allem aber wurde von anderen Pfarren, vom Holzwurm befallenes Kircheninventar eingestellt.

Besonders bedanken wir uns für das Verständnis, für die mit den Maßnahmen verbundenen Einschränkungen bei den Nachbarn und vor allem bei den beiden, von einem Todesfall betroffenen, Familien.

Die **Gesamtkosten** der durchgeführten Arbeiten betragen **52.000,00 €**.

Zusätzlich werden auch noch weitere Kosten für unsere **Unterkirche** anfallen.

Da in der Coronazeit die Unterkirche nur sehr wenig benützt und dadurch auch wenig belüftet und geheizt wurde, kam es zu einer **Schimmelbildung**.

Daher kann die Unterkirche erst wieder nach Beseitigung der aufgetretenen Schäden für Gottesdienste, Taufen und andere kirchliche Feiern genutzt werden.

Wir bitten um Verständnis.

Allen, denen unsere wunderschöne **Pfarrkirche ein Herzensanliegen ist**, ersuchen wir um eine Unterstützung, damit wir die finanziellen Erfordernisse gut bewältigen können.

Spenden sind erbeten auf das Konto: Pfarramt Hopfgarten IBAN: AT04 3624 5000 0003 7374

Es bedankt sich namens der Pfarrgemeinde

Pfarrer Sebastian Kitzbichler

SO FÖRDERN WIR UNSERE ABWEHRKRAFT!

Schritt für Schritt gestärkt durch die Jahreszeiten

Referentin: Mag. Gertrude Horvath, Diätologin, Sportwissenschaftlerin,
Dipl. Erwachsenenbildnerin, Eugendorf

Termin: Do, 10. November 2022, 20:00 Uhr

Ort: Pfarrsaal Hopfgarten, Marktplatz 1

Sie erfahren, dass ein gutes Immunsystem Achtsamkeit voraussetzt und welche Rolle der Darm spielt. Bestimmte Lebensmittel unterstützen dabei, gesund zu bleiben und das Abwehrsystem auf Vordermann zu bringen, um gestärkt durch die Jahreszeiten zu kommen.

Freiwillige Spende



AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Erntedank - Wir sagen DANKE!

Danke und Vergelt's Gott sagen wir allen, die diesen Tag zu einem Festtag gemacht haben.
Sowohl in der Kirche als auch beim anschließenden Pfarrfest.

Danke für euer Kommen und Mitfeiern



Viele weitere Fotos findest du in der Rubrik „Bildgalerie“
auf unserer Pfarrhomepage unter www.pfarre-hopfgarten.at

Dem Wort Gottes auf der Spur

*Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln,
sondern er wird das Licht des Lebens haben.
(Johannes 8,12)*



Unser Herr Pfarrer Sebastian Kitzbichler lädt wieder herzlich zu den nächsten Bibelrunden ein:

Freitag, 04. November 2022

Freitag, 18. November 2022

Jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrhof Hopfgarten.
Bitte eine Bibel mitnehmen.

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

„ES WEIHNACHTET SCHON SEHR“

Wir bitten euch wieder um eure Mithilfe, denn nur durch Zusammenarbeit vieler fleißiger Hände können wir etwas bewegen.

Wir treffen uns
zum **KRANZBINDEN** und **SCHMÜCKEN**

Dienstag, den 15. November 2022 ab 8:00 Uhr
UND

Mittwoch, den 16. November 2022 ab 19:00 Uhr
jeweils im Pfarrzentrum.

Hat jemand von euch Grünzeug – wie Buchs oder Ähnliches im Garten? Wenn ja, bitte vorbeibringen, oder bei uns melden.

Im Voraus ein herzliches „Vergelt’s Gott“ bei jeder/jedem einzelnen für eure Mithilfe.

Für Fragen bitte melden:

Kathi Steindl 0664/5625566

Margit Feyersinger 0677/63001426

Andrea Astner 0680/2336893

Herzliche Einladung zum

ADVENTBASAR

am **Sonntag, den 20. November 2022**
im Anschluss an den Pfarrgottesdienst.

Wir haben für Euch, Adventkränze, Türkränze, kleine Gestecke, Kekse, Brot, Schnaps und Kuchen.

Für das leibliche Wohl und eine vorweihnachtliche Stimmung ist bestens gesorgt.

Der Reinerlös wird für die laufenden Kosten in unserer Pfarrkirche verwendet, wie Heizung, Beleuchtung, sowie für kleinere und größere Reparaturen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Minuten der Stille!

„Die **Adventszeit**, ist eine Zeit,
in der man Zeit hat, darüber **nachzudenken**,
wofür es sich lohnt, sich **Zeit zu nehmen!**“
[Gudrun Kropp]

Und so laden wir ganz herzlich ein, sich Zeit zu nehmen für die

„Minuten der Stille“

jeden Dienstag im Advent (Beginn am 29. November)
um **19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Hopfgarten
(die Kirche ist beheizt!)

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, bei adventlichen Texten und Musik, dem vorweihnachtlichen Treiben zu entfliehen und sich einstimmen zu lassen auf die schönste Zeit im Jahr:

Die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus.

Pfarrbrief

November 2022



PFARRKIRCHE

zum Hl. Rupert & Hl. Virgil

Kelchsau-Unterdorf 53 | 6361 Hopfgarten
Tel. Nr. +43 5335 8108 | +43 676 874 667 64
www.pfarre-kelchsau.at

Kanzleistunden:

DI: 14:00 – 17:00 Uhr | FR: 09:00 – 11:00 Uhr

DIENSTAG 01.11.2022	Allerheiligen anschl. Gräbersegnung	10:00 Uhr	Hl. Messe	Mit Gedenken an: † Johann u. Margarethe Wurzrainer † Pfr. Josef Hutter u. Pfr. Anton Gschwandtner † Pfr. Gustav Leitner u. Pfr. Josef Erharter Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Gräbersegnung: Musikkapelle
MITTWOCH 02.11.2022	Allerseelen Gebetsgedenken aller Verstorbenen	19:00 Uhr	Gottesdienst	Mit Gedenken an: † Alle Verstorbenen von Nov. 2021 bis Nov. 2022 Musikalische Gestaltung: Singkreis
SAMSTAG 05.11.2022	KEIN GOTTESDIENST			Ewiges Licht: Jakob u. Cilli Achrainer
SONNTAG 06.11.2022	KEIN GOTTESDIENST 32. So. i. Jk.			
SAMSTAG 12.11.2022	KEIN GOTTESDIENST			Ewiges Licht: Fam. Franz u. Maria Erharter
SONNTAG 13.11.2022	Volkstrauertag 33. So. i. Jk. Feier der Ehejubiläen	10:00 Uhr	Hl. Messe	Mit Gedenken an: † Sophie Cologna z. STA m. E. der Geschwister † Für alle verst. Geschwister der Fam. Fuchs (Schlaf) Musikalische Gestaltung: Singreis
SAMSTAG 19.11.2022	KEIN GOTTESDIENST			Ewiges Licht: Christl u. Seppi Eberl
SONNTAG 20.11.2022	Christkönigsfest Ewigkeitssonntag Cäcilia	10:00 Uhr	Hl. Messe	Mit Gedenken an: † Alle verstorbenen Mitglieder vom Kirchenchor † Alle verstorbenen Mitglieder u. Gönner der Musikkapelle Kelchsau Musikalische Gestaltung: Musikkapelle / Kirchenchor
SAMSTAG 26.11.2022	Adventkranzsegnung	19:00 Uhr	Hl. Messe	Mit Gedenken an: † Astrid Haas z. STA † Klaus Karrer † Sebastian Fuchs Ewiges Licht: Fam Astner (Zillin) Musikalische Gestaltung: Bläser
SONNTAG 27.11.2022	1. Adventsonntag Familiengottesdienst	10:00 Uhr	Wortgottesfeier	Mit Gedenken an: † Paul Treichl z. STA m. E. Barbara † Marianne Treichl z. Gbtg Musikalische Gestaltung: d'Gmischtn

Ehejubiläen

Der Jubelgottesdienst ist eine schöne Tradition, die wir auch weiterhin begehen möchten. Alle Jubelpaare (auch standesamtlich) mit 25., 30., 35., 40., 45., 50., 55. und 60. Ehejahren sind dazu herzlich eingeladen.

Da wir aber möglichst viele Eheleute begrüßen möchten, rufen wir wieder alle Jubelpaare dazu auf, sich im Pfarrhof zu melden.

Wir bitten um Verständnis, dass nur Paare, die sich bei uns melden, persönlich eingeladen werden können.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Bekanntgabe bis zum 09.11.2022 und freuen uns auf Euer Kommen!

SONNTAG

13.

November 2022

10:00 Uhr

DANKE

Erntedankfest

Ein DANKE an die Sponsoren für die Preise zum Schätzspiel!

- Bergbahn Hopfgarten
- Fam. Erharter Brennhütte
- Lagerhaus Hopfgarten
- Fam. Ammerer
- Simon Berger
- Fam. Groder
- Fam Rief

Es konnten € 391,40 an die Ministranten gespendet werden!

- ...für eine sehr besondere Feier!
- ...für den wunderbaren Blumenschmuck
- ...für die schöne Erntedankkrone der Landjugend!
- ...für die musikalische Umrahmung der Musikkapelle, dem Kirchenchor und Priska (Zitherspielerin)
- ...für den Mesner Dienst von Seppi und Christl!
- ...für den Ministranten Dienst!
- ...für den zahlreichen Gottesdienstbesuch (Kasettl Damen, Bäuerinnen, Landjugend, Feuerwehr, ...)!
- ...für die finanzielle Unterstützung zugunsten der Pfarre durch den Kauf von Kuchen und den Spenden
- ...für die gesamte Organisation des Festes durch das Team des PGR, Pfr. Sebastian Kitzbichler, PA Marie-Louise Kerstin Planer und noch vielen weiteren Helferinnen und Helfern!



*Gerhard
Bucher*

18.06.1959

15.09.2022

"... und donn fliag ma auffi,
mittn in Himmel eini,
in a neiche Zeit, in a neiche Wöd,
Und i wea singen, i wead lochn,
i wea "Des gibt's net" schrei'n,
weil i wea auf amoi kapiern,
worum sich alles dreht."

Danke!

für die vielen stärkenden Worte
für jede gute Tat an unserem Gerhard

ganz besonderer Dank gilt:

dem Team der Praxis Dr. Mair

dem Team des BKH Kufstein

den Postmusikanten für die
musikalische Umrahmung der Trauerfeier

allen die in den letzten Monaten und Wochen
Hilfe angeboten und gegeben haben

Herzlichst, die Trauerfamilie





Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter

Elsbethen 100, 6361 Hopfgarten, Tel. (05335) 2222-806, Fax (05335) 2222-100,
Pflegehandy: 0664/4357473, Mail: sgs@s-elsbethen.tirol, www.sgshopfgartenitter.at



Wir möchten uns ganz herzlich für die eingegangenen Kranzspenden zugunsten des Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter bedanken:

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns unsere vielfältigen Angebote auch in Zukunft anbieten zu können.

‡ **Berger Christian** ‡ **Auer Theresia** ‡ **Bucher Gerhard** ‡ **Neuschmid Maria**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir ohne vorheriger, schriftlicher Einwilligungserklärung keine Namen der KranzspenderInnen mehr veröffentlichen. Trotzdem möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, diese zu veröffentlichen. Gerne können Sie die schriftliche Einwilligungserklärung an uns übermitteln.



Spende „Leamsiedlung“

Am 22.09.2022 konnte Obfrau Unterberger Magdalena eine Spende i. H. v. € 765,00 von Fuchs Hans („Leam Hans“) übernehmen. Die Spendensumme entstand bei einem Siedlungsfest der Leamsiedlung durch Speisen- und Getränkeverkauf. Die Getränke wurden von der Fa. Durstexpress, Woydt Wolfgang gespendet, das Grillfleisch wurde vom Samerbauer zum Einkaufspreis zur Verfügung gestellt. Wir möchten uns bei allen Beteiligten auf das Herzlichste bedanken und würden uns über Nachahmer sehr freuen.

v.l. PDL Aschaber Caroline, Fuchs Hans, Obfrau Unterberger Magdalena

Ein Team von 30 ehrenamtlichen Fahrern versorgt die Einwohner:innen der Gemeinden Hopfgarten und Itter mit Essen auf Rädern, an 365 Tagen im Jahr! Alters- und gesundheitsbedingt müssen immer wieder Mitglieder aus unserem Team ihre ehrenamtliche Tätigkeit einstellen.

Um unser Team zu verstärken, suchen wir DICH !

Wenn Dir Auto fahren Spaß macht, Du einen Teil Deiner Freizeit der Gemeinschaft zur Verfügung stellen kannst bzw. willst, dann komm in unser Team und werde ehrenamtliches Mitglied! Bei uns gibt es keine Entlohnung, dafür aber eine nette Kameradschaft.

Bei unseren Schnuppertagen vom 7. – 11. November 2022 ab 10:30 Uhr kannst Du Dich gerne informieren und einen Vormittag einen Fahrer bei seiner Tour begleiten. Bei Interesse melde Dich bitte bei Obfrau Unterberger Magdalena, Tel. 0699/10473888 oder Ing. Kokol Karl, Tel. 0676/7404200.



Vom Diakon zum Presbyter II



Wie im Juli-Blattl angedeutet, ahnte ich bereits im August 1971, dass EB Dr. Eduard Macheiner, obwohl er mich kaum kannte, mir Vertrauen schenkt, als er uns beim vierwöchigen Caritas-Bubenlager in Oberau besuchte. EB Eduard wusste, dass ich als Diakon zugleich Doktorand bei P. Prof. DDr. Franz Schupp SJ. war. Beim interimistischen Nachfolger Weihbischof u Kapitelvikar Jakob Mayr, war solches Wissen leid er nicht mehr vorauszusetzen. Er sah in mir den 14 Jahre alten Studenten, dessen Präfekt er einst gewesen war. Dass zwischen 1962 und 1972 das 2.Vatikan. Konzil mit den ersten nach konziliaren Weisungen stattgefunden hatte, wurde in seiner Bedeutung für einen in dieser Zeit Studierenden kaum ernst genommen.

Wenn Ahnungslose bzw. Überforderte das Sagen haben, kann es schwer werden, als richtig Erkanntes u Vereinbartes einigermaßen durchzuhalten. Als ahnungslos erwies sich die Aufforderung der Sekretärin Ingeborg Mühlböck, mir schon zwei Tage nach dem Tod

EB Macheiners (auf Anweisung des Kapitelvikars Mayr?) das Absolutorium abzuverlangen, welcher Schritt mich aus der Doktorats Studienordnung hinauskatapultierte. Dies hätte EB Eduard sicher nicht veranlasst. Auch war bald herauszuhören, dass Kapitelvikar Jakob Mayr von den Zusagen, die EB Eduard gemacht hatte, wenig hielt. Es wäre also wieder alles neu zu verhandeln gewesen; so wurde der Ordinationstermin nach drei Verschiebungen auf die Vorabendmesse zum 31. Sonntag im Jahreskreis am **Sa, 4.11. 1972** in Hopfgarten fixiert (nach P. J. A. Jungmann SJ 1962, Voradventsbeginn!). Aber WB Jakob Mayr, der an sich redlich dachte, hatte eben nicht die Erfahrung des erweiterten Blicks eines Konzilsteilnehmers auf die Kirche, sah sich wohl als Ausführer des kaum modifizierten CIC 1917. Auch der Pfarrer in Hopfgarten KR Paul Kojetsky spürte zwar für sich die Verunsicherung durch die nach konziliare Theologie, bedachte aber kaum, dass für einen jungen Presbyterkan didaten manche Fragestellung

erst recht brisant war. So musste ich mitten in der Woche d Weiheexerziten für 1.-2.11.zum Kommunionausteilen nach Hopfgarten fahren, weil er zuvor am 11.12.1971 (als Koop. Franz Lindner abgezogen war) „außerordentliche Ministri“ zum Einführungskurs der Kommunionsspendung anzumelden verabsäumt hatte.

Von der Diözesanleitung verwöhnt wurde ich in jenen Jahren wahrlich nicht; als ich 1973 als Koop ins Hintere Zillertal kam: nach Mayrhofen, Brandberg, Ramsau, Zell und ab 1.2.1974 infolge der schweren Erkrankung von Pfr. Johann Margreiter 31 Monate allein diese Pfarren mit 26 Schulstunden und öfter 5 Messen am Tag zu bestreiten hatte, blieb eine Hilfe aus Salzburg aus! Erst als ich im Herbst 1976 als Präfekt ins Borromäum kam, normalisierte sich der Lebensrhythmus einigermaßen. Als am Karl-Borromäus-Tag-Ordinierter hatte ich dafür ja einen gewissen Auftrag; die Anfangszeit als Presbyter resümierend hatte ich in den ersten 12 Jahren damals 7 Adressen (3 davon in Sbg: Gaisbergstraße 7, Siegmund-Haffner-Gasse 20, Wr. Philharmoniker-gasse 2).

Verglichen mit diesen bewegten 70-er und 80-er Jahren waren ab 1990 die 32 Jahre in Brixen eigentlich ruhige Jahre, auch als nach dem plötzlichen Tod von Pfr. Gustav Leitner am 24.7.2013 auch Westendorf mit zu betreuen war, ließ sich vieles koordinieren. Genauer betrachtet war es sogar möglich im liturgischen

Leben manche Akzente zu setzen: Seit 1990 wird die Vorbereitungszeit des Advents, von der weihnachtlichen Festzeit ab 25.12. deutlich unterschieden, mit Adventvigilien und Rorate Messen gefeiert. Seit 1994 wird die Osternacht in zwei Phasen mit Betonung des Ostermorgens begangen (vgl. GD 29 /1995/ 37: Eine ganze Nachtwache. Der Versuch einer Gemeinde, sich bei der Feier der Osternacht nicht mit Halbheiten zu friedenzugeben); auch die 40 Stunden der Grabesruhe Jesu werden damit deutlicher wahrgenommen, auch als Anregung zum 40-stündigen Gebet. So wird seit 2001 der Anbetungstermin am 26.Mai (hl. Philipp Neri) zum Ausgangspunkt des Anbetungstriduums genommen, welches Ende Mai in die Zeitspanne von Christi Himmelfahrt bis Fronleichnam fallen kann; ökumenisch plausibel geht die eucharistische Anbetung aus der Eucharistiefeyer hervor als „Fortsetzung der Kommuniondanksagung“. Kirchenchor, Gesangsverein und andere Musikgruppen trugen diese Konzepte stets mit. Bei manchen Festen (wie Erntedank) nehmen wir die Einzüge zur Festmesse ernster als mögliche Umzüge danach.

Dankbar erinnere ich mich in diesen Tagen an den Einzug zu meiner Primiz in Hopfgarten am 5.11.1972. Ich war damals der fünfte von 7 Priestern, die aus der Schar des 1950-1959 in Hopfgarten Kooperator gewesenen Sebastian Klingler in den 50er Jahren ins Borromäum manövrierten Stu-

dentem hervorgegangen sind. Die ersten Primizanten Sebastian Manzl (1960) u Josef Erharter (1965) hatten noch in der bisher gewohnten Gebetsorientierung zum Hochaltar zelebriert; die nächsten: Peter Rabl (1966) und Balthasar Sieberer (1969) hatten dann die seit 1965 empfohlene Verkündigungsrichtung „versus populum“ auch als Gebetsrichtung gewählt, wie das damals in Mode kam, obwohl die Konzilsväter in der Liturgiekonstitution vom 4.12.1963 noch von der gewohnten Gebetsrichtung ausgegangen waren und die 1. Instruktion zur Durchführung der Liturgiereform „Inter Oecumenici“ vom 26.9.1964 nur bestimmt hatte: „Es ist gut (praestat), dass der Hauptaltar von der Wand getrennt angelegt werde, leicht umschreitbar und in Notfällen geeignet für die Zelebration zum Volke hin“. Er soll die Mitte sein, auf die hin sich die Blicke der Versammlung richten. P. Josef Andreas Jungmann SJ, Mitglied des Coetus über den Messordo, schrieb dazu 1966: „Es ist zu beachten, dass die Instructio nicht, wie gelegentlich behauptet wird, die Zelebration versus populum wünscht, sondern nur die Möglichkeit dazu. Die heute vielfach getroffene Entscheidung zugunsten dieser Zelebrationsweise hängt zusammen mit der Vorbetonung des Mahlcharakters der Eucharistie und, allgemeiner, mit dem neu erwachten Sinn für die Gemeinschaft. Die in der Tradition des Morgen- und Abendlandes vorherrschende Lösung stellt den

Sinn der Eucharistiefeier als ob-latio, pros-phora voran, also das ‚Hintragen‘, die vom Zelebranten angeführte Bewegung hin zu Gott“.

Als ich 1968 im Canisium von der Vollversammlung zum Liturgiepräfekten gewählt wurde, hatte ich den kurz zuvor aufgestellten „Versus-populum-Zelebrationsaltar“ (von mir als ‚Vis-à-vis-altar‘ apostrophiert) in der Hauskirche mit Helfern aus Vorau und Evansville bald in einen „Cum-populo-Zelebrationsaltar“ umgewandelt, indem ich ihn so weit im Kirchenschiff ins Volk zurückholte, dass der Zelebrant betend zum Kreuz im Osten orientiert niemanden Rücken zukehren musste und so mit den Mitfeiernden (cum circumstantibus /cum populo) am wahren „Volksaltar“ sich deren bewusster tätiger Teilnahme erfreuen konnte.

2001 wurde in der Zeitschrift GD 35, 81-83 diese Feierform als „Orientierte Versammlung“ bezeichnet,

in welcher die drei unterschiedlichen Kommunikationsformen innerhalb der Messfeier: Verkündigung, Gebet, Eucharistie auch körperlich ernst genommen werden können. Wegen dieser bewussten tätigen Teilnahme der Gläubigen war (nicht nur) P. Jungmann gegen die „versus populum-Zelebration“ des Priesters, welche die Mitfeiernden zu zuschauenden Konsumenten machen und den Zelebranten zur Selbstdarstellung auch im Gebet verleiten kann, wovon Jesus in Lk 18,9-14 gewarnt hatte! Eine Synthese zwischen Gebetsorientierung und Gemeinschaftswahrnehmung wäre gefragt. Seit jenem Einzug mit 20 Konzelebranten zur Primizmesse 1972 waren für mich auch alle weiteren Einzüge in neue Gemeindegemeinschaften spannend: wieviel tätige Teilnahme am Opfergeschehen der hl. Messe und dann im Alltag gemäß Röm 12,1 (welche auch Martin Luther anstrebte) würde ich an-

treffen? Die Frage galt für das Hintere Zillertal, galt für die Gymnasiasten des Borromäums, für die Hochschulstudenten um die Kollegienkirche (die mit dem Altar unter der Kuppel die ‚Orientierte Versammlung‘ ermöglichte und für mich ein Glücksfall war), galt für die Normalpfarren des Vorderen Zillertals Hart und Bruck am Ziller, und galt vor 32 Jahren für die Dekanatspfarrkirche Brixen im Th., nur 9 km von meinem Geburtshaus entfernt, aber 200 m höher gelegen!

In all den Jahren begleitete mich der Messkoffer, der mir bei der Primiz geschenkt wurde, aber auch das Gebet vieler, wofür ich nur danken kann. Auch für mich als emeritierten Pfarrer gilt gemäß LG 10 immer noch der Vorsatz: **Mit Euch** Sacerdos (Hochwürden) und **Für Euch** Diakon und Presbyter (Senior) – vertrauend auf Gottes Hilfe -

Michael Anrain



Danksagung

Theresia Auer

vulgo „Pfarrer Thresi“

26.11.1937 – 15.09.2022



Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pfarrer Sebastian Kitzbichler, dem Diakon Klaus Niedermühlbichler, dem Vorbeter Josef Achrainner, dem Messner Johann Neuschwendter und der Ministrantin für die würdevolle Gestaltung des Rosenkranzes und des Seelengottesdienstes,

der Harfenspielerin Claudia Foidl für die berührende musikalische Umrahmung,

der Bestattung Linser für ihre hilfreiche Unterstützung,

dem Seniorenwohnheim „s'elsbethen“, insbesondere dem Team der Hausgemeinschaft „Kreuzjoch“ für die liebevolle Betreuung und Pflege,

allen Freunden, Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die Zeichen der Verbundenheit, für die Teilnahme am Rosenkranzgebet und an der Beerdigung unserer Mami, ebenfalls für die ausbezahlten Messen, die vielen Kerzen, Blumen und Geldspenden – auch für das Entzünden der Gedenkkerzen im Internet.

Die Trauerfamilien



*Jetzt ruhen deine müden Hände, vorbei sind Sorgen, Leid und Schmerz.
Dank sei dir tief bis an unser Ende, du liebes, treues Mutterherz.*

Frau

Maria Neuschmid

geb. Zass

Danke

für jedes stille Gebet, für jede Umarmung
für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben
für die Teilnahme beim Rosenkranz und an der Beerdigung
für die vielen Kerzenbouquets
und für das Entzünden der Gedenkkerzen im Internet

Besonders danken möchten wir:

Herrn Pfarrer Sebastian Kitzbichler für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier

Dem Vorbeter Johann Misslinger

Dem Sozialsprengel und dem Sozialzentrum s'Elsbethen für die liebevolle Betreuung

Dr. med. univ. Lukas Aschaber

Der Bläsergruppe der Musikkapelle Hopfgarten für die musikalische Umrahmung

Der FF Hopfgarten für die feierliche Mitgestaltung

Hopfgarten, im September 2022

Die Trauerfamilie

***** Wir gratulieren *****

**Im OKTOBER 2022 konnten folgende
Gemeindegewerinnen und -bürger einen
„runden“ Geburtstag feiern!**

80 Jahre:

Haas Richard	Zillfeldweg 3
Luckner Theresia	Diewaldfeld 5
Franzl Gertrud	Grafenweg 248

70 Jahre:

Hofer Johann	Aschbergweg 12
Ginder Monika	Grafenweg 249
Unterer Johann	Sonnhangweg 3
Buchmayr Rosmarie	Penningbergstraße 12
Erharter Maria	Kelchsau-Unterdorf 78
Astner Maria	Grafenweg 21
Schroll Leonhard	Penningdörfel 4
Haselsberger Josef	Haslau 12
Steiner Leopold	Kelchsau-Unterdorf 44

60 Jahre:

Edenhäuser Barbara	Haslau 16
Fuchs Michael	Grafenweg 40
Rabl Peter	Lindrainweg 58
Lengauer Maria	Elsbethen 1
Riedmann Sigrid	Kelchsau-Unterdorf 60
Schwarzfurtner Elisabeth	Vorstadtweg 6a
Klausner Karin	Kelchsauer Straße 42
Ehrlembach Theresia	Gasteigerfeld 3
Sitzmann Christine	Badgasse 8

Im **Oktober** konnten folgende Ehepaare
Hochzeitsjubiläum feiern:

55-jähriges Hochzeitsjubiläum:

Frau **Irmgard** und Herr **Jakob MANZL**,
Unterwindau 2

Goldene Hochzeit:

Frau **Maria** und Herr **Franz WIDMOSER**,
Kelchsauer Straße 92
Frau **Hava** und Herr **Mizirap DÖNMEZ**,
Meierhofgasse 6
Frau **Gabriele** und Herr **Helmuth KLINGLER**,
Elsbethen 48

Diamantene Hochzeit:

Frau **Annemarie** und Herr **Peter GASTEIGER**,
Gasteigerfeld 27

Wer nicht möchte, dass der runde Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge sich bitte bei der Marktgemeinde, Frau Theresa Astner 05335 / 2205-96, melden!



Unsere nächsten Termine:

**Donnerstag, 3. November und
Donnerstag, 17. November**

jeweils ab 13.30 Uhr im Achencafe des Sozialzentrum
s*elsbethen

vorbehaltlich der aktuellen Covidbestimmungen

Wir freuen uns auf alle, die gerne mit uns und den
Bewohnern des Sozialzentrums die Nachmittage ver-
bringen.

Für jene Besucher, die keine Fahrgelegenheit haben,
stellen wir ein Taxi zur Verfügung.
Bitte am Vortag Taxi Laci, Tel. 05335/40611, anrufen.

**Treffpunkt TANZ
Tanzen ab der Lebensmitte**

*Tanzen erfrischt die Seele
und macht Spaß!*



Termine November:

2. November und
16. November und
30. November jeweils ab 14.00 bis 16.00 Uhr
in der Turnhalle der Hauptschule

Alle, die sich für das Tanzen ab der Lebensmitte inter-
essieren, sind herzlich eingeladen einmal zum
„Schnuppern“ zu kommen. Wir dürfen die Turnhalle
nicht mit Straßenschuhen betreten, deshalb bitte
Tanzschuhe mitbringen. Eine Trinkflasche ist auch
von Nutzen.

Ansonsten ist nur gute Laune und die Freude an Be-
wegung zur Musik mit Gleichgesinnten mitzubringen.

Ich freu mich auf euch.
Eure Tanzleiterin Annelies

**GRAFIK + PRINT
+ BESCHRIFTUNGEN**

IMMER EINE IDEE VORAUSS

PRODESIGN WERBESERVICE KRALL
WESTENDORF 0664 280 57 11 PRODESIGN-GRAPHIK.AT

Aus dem Sozialzentrum *s*elsbethen* Hopfgarten/Itter

gemeinsam. gepflegt. wohnen.

Musikalischer Abend mit der Scheuchlatt-Musig

Einen zünftigen Abend genossen unsere Bewohner*innen mit der Scheuchlatt-Musig im Achencafe (Foto rechts). Bei soviel musikalischem Temperament wurde sogar das Tanzbein geschwungen. Es war wie immer ein toller Abend und wir bedanken uns recht herzlich bei der Scheuchlatt-Musig für den Besuch und freuen uns schon aufs nächste Mal.



Almabtrieb vom Maurerbauer Itter

Auch dieses Jahr waren einige unserer Bewohner*innen bei der „Hoamfahrt“ der Almbauern, die ihre Tierer auf den Almen in der Kelchsau auf Sommerfrische hatten, dabei und bestaunten die schön geschmückten Tiere vom Maurer- und Mittererbauer aus Itter.

Der Wettergott meinte es wiederum gut mit uns, und wartete mit dem Regen bis die ganzen Kühe schon wieder zu Hause in ihrem Stall waren und unsere Bewohner*innen bei Kaffee und Kuchen gemütlich im Achencafe saßen.



Erntedankfest

Erntedankgottesdienst im herbstlichen Sonnengarten bei schönstem Wetter: Pfarrer Hermann Fuchs feierte zusammen mit unseren Bewohner*innen einen besinnlichen Wortgottesdienst. Besonders schön war die Erntedankkrone, die von unseren

Bewohner*innen liebevoll geschmückt und selber gebunden wurde. Musikalisch begleitet wurden wir von der Bläsergruppe der Musikkapelle Hopfgarten. Im Anschluss an die Feier gab es noch eine Agape mit selbstgebackenem Brot, welches tags zuvor zusammen mit unseren Mitarbeiter*innen und

Bewohner*innen gebakken wurden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diesen wunderbaren Nachmittag möglich gemacht haben.

Vielen Dank der Landjugend Itter, welche ihre Erntedankgaben, nach dem Erntedankfest in Itter, vorbeigebracht haben.





Erntedankkorb der Landjugend Itter

Pensionierung

Seit dem Herbst 2016 arbeitete Frau Doris Fuchs als Pflegeassistentin für unsere Bewohner*innen. Doris, die ursprünglich eine gelernte Floristin ist, hielt unserem Haus bereits seit 2011 die Treue, damals arbeitete sie in der Hausreinigung, ehe

sie sich 2015 noch einmal in eine Ausbildung zur Pflegeassistentin stürzte. Doris hat uns erzählt, dass sie diesen Schritt nie bereut hat und andere nur dazu ermuntern kann, sich einfach zu trauen. „Was kann schon groß passieren“, meinte Doris und umsorgte unsere Bewohner*innen immer mit

sehr viel Feingefühl und Empathie. Und wenn es um die Blumendekoration oder den großen Adventkranz für unsere Hauskapelle ging, konnten wir stets auf Doris' Expertise und Unterstützung vertrauen. An ihrem letzten Arbeitstag verabschiedeten sich Wohnbereichsleiterin DGKPin Gabi Fuchs und Pflegedienstleiter

DGKP Jakob Eder bei einem kleinen Umtrunk und ließen die „gute alte Zeit“ noch einmal hochleben.

Liebe Doris, wir bedanken uns herzlich für Deinen jahrelangen, herzlichen Einsatz im Dienste unserer Bewohner*innen wünschen Dir für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit!



Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at



Case Management-Sprechstunden:

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr, Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100, 6361 Hopfgarten im Brixental

Kirchberg: Montag, 08:00-12:00 Uhr, Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9, 6365 Kirchberg

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr, Sozial und Gesundheitssprengel Wildschönau, Kirchen, Oberau 205, 6311 Wildschönau

Um telef. Terminvereinbarung wird gebeten.

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)



Redaktionsschluss: Mo, 14. November 2022



Unser neues
Sozialzentrum s*elsbethen
ist eine der modernsten
Pflege- und
Betreuungseinrichtungen
in Tirol.

Seit Oktober 2020 bietet
unser Haus bis zu 75
Bewohner*innen mit Pflege-
und Betreuungsbedarf
ein gemütliches Zuhause
auf höchstem Niveau.

Wir suchen ab **sofort**:

Alltagsbegleiter*innen (Voll- oder Teilzeit, mind. 20 Wochenstunden)

Als zentrale Ansprechperson in der Hausgemeinschaft führen sie einen Haushalt für bis zu 15 Bewohner*innen. Als **gute Seele der Hausgemeinschaft** umfasst neben der Zubereitung von frischen und schmackhaften Menüs, der umsichtigen Führung des Haushaltes in der Hausgemeinschaft auch die Integration der Bewohner*innen in die alltäglichen Abläufe.

Wir bieten Ihnen:

- Innovatives Hausgemeinschaftsmodell
- Großzügige, freundliche Räumlichkeiten
- Ganzheitliche Alltagsgestaltung von betreuungstechnischen sowie organisatorischen Tätigkeiten in unseren Hausgemeinschaften von je 15 Bewohner*innen
- Flexible und familienfreundliche Dienstplangestaltung
- Zahlreiche Mitarbeiter-Benefits
 - kostenlose Jause sowie Getränke
 - freie Mittagsmenü-Auswahl in einer unserer 6 hauseigenen Küchen zu bestmöglichen Mitarbeiterkonditionen
 - kostenloser Tiefgaragenplatz
 - kostenlose Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Fahrtkostenzuschuss sowie Kinderzulage
 - Weihnachtsgutscheine

Der Mindestlohn beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 100% monatlich brutto € 2.059,10 (GVBG) entsprechend der anrechenbaren Vordienstzeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

Besuchen Sie uns einfach im Sozialzentrum s*elsbethen in Hopfgarten und lernen Sie uns und unser Team bei einem persönlichen Gespräch kennen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bei Herrn Christian Glarcher unter 05335/2222 oder per Email unter heimleitung@s-elsbethen.tirol .

Der Bürgermeister: *Paul Sieberer, e.h.*



Unser neues Sozialzentrum s*elsbethen ist eine der modernsten Pflege- und Betreuungseinrichtungen in Tirol. Seit Oktober 2020 bietet unser Haus bis zu 75 Bewohner*innen mit Pflege- und Betreuungsbedarf ein gemütliches Zuhause auf höchstem Niveau.

Zur Verstärkung unseres motivierten und einfühlsamen Teams suchen wir **ab Dezember 2022:**

Reinigungsmitarbeiter*in (Teilzeitbeschäftigung 30-50 %, 12 – 20 Wochenstunden)

Sie bieten uns:

- Einsatz, Engagement und Eigeninitiative
- Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Flexibilität, Bereitschaft für Wochenenddienst

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz und eine langfristige berufliche Perspektive
- Geregelte Dienstzeiten, Mitsprache bei der Dienstplangestaltung
- Rücksicht auf Kinderbetreuungspflichten
- Zahlreiche Mitarbeiter-Benefits
 - kostenlose Jause sowie Getränke
 - freie Mittagsmenü-Auswahl in einer unserer 6 hauseigenen Küchen zu bestmöglichen Mitarbeiterkonditionen
 - kostenloser Tiefgaragenplatz
 - kostenlose Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Fahrtkostenzuschuss sowie Kinderzulage
 - Weihnachtsgutscheine

Der Mindestlohn beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 100% monatlich brutto € 2.059,10 (GVBG) entsprechend der anrechenbaren Vordienstzeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

Besuchen Sie uns einfach im Sozialzentrum s*elsbethen in Hopfgarten und lernen Sie uns und unser Team bei einem persönlichen Gespräch kennen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bei Herrn Christian Glarcher unter 05335/2222 oder per Email unter heimleitung@s-elsbethen.tirol .

Der Bürgermeister: *Paul Sieberer, e.h.*

**122 – die Feuerwehr eilt herbei.
133 – die Polizei schreitet ein.
144 – die Rettung ist sofort bei dir.**

Polizei, Feuerwehr und Rettung sind immer interessante Themen bei unseren Hüpfgartenkindern, weshalb wir uns im August diese Einsatzorganisationen näher ansahen. Alle drei Organisationen konnten wir live erleben – wir besuchten die Feuerwehr und die Polizei im Ort und abschließend besuchte uns die Rettung im Kindergarten. Jeder einzelne Ausflug war ein Highlight für uns. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen bedanken, die uns diese Erlebnisse ermöglicht haben.



**„Die größte Kraft des Lebens ist der Dank.“
(Hermann von Bezzel)**

Die Hüpfgartenkinder starteten in ein neues, aufregendes Kindergartenjahr. Im September, passend zum Erntedank, bearbeiteten wir das Thema: „Danke sagen“ etwas näher. Dazu wurden Erntedankkronen gestaltet und Kreisspiellieder gelernt. Auch ein Gesprächskreis fand statt, wo die Kinder erzählen konnten, wofür sie dankbar sind.

Ich bin dankbar für ...

Paul: ... meine ganzen tollen Spielsachen.

Lara: ... meine Kindergartenfreunde.

Silvan: ... Mama und Papa.

Lukas: ... meine tolle Wohnung.

Das Hüpfgartenteam

Wer sich entschieden hat, etwas zu verändern, der überwindet alle Hindernisse. Er wird Menschen treffen, die mit ihm gehen und er wird andere zurück lassen müssen. Denn das Leben heißt, nicht die Erwartungen anderer zu erfüllen, sondern seinem Herzen zu folgen.



HÜPFZWERGE

Die **Kinderkrippe Hüpfzwerge** der PLETZER Gruppe in Hopfgarten wächst weiter und sucht **ab sofort** eine

KINDERKRIPPEN-ASSISTENZKRAFT (M/W/D) TEILZEIT / VOLLZEIT

Ihre neue Herausforderung!

- Unterstützung des pädagogischen Teams
- Mitwirkung bei der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Kinder
- Teilnahme an Teamsitzungen und Fortbildungsveranstaltungen

Sie passen zu uns, weil...

- Sie eine abgeschlossene Ausbildung zur Assistenzkraft haben
- Flexibilität, Eigeninitiative und das Arbeiten im Team zu Ihren Stärken gehören
- Sie Bereitschaft zur Fortbildung zeigen
- Sie Freude an der Arbeit mit Kindern haben

Sie können sich freuen über...

- eine hohe Arbeitsplatzsicherheit und Werte eines erfolgreichen Tiroler Familienunternehmens
- flexible Arbeitszeiten
- eine PLETZER Mitarbeiterkarte mit tollen Rabatten
- Sport- und Gesundheitsangebote
- Weiterbildungsmöglichkeiten in der PLETZER Akademie

Wir bieten Ihnen für diese Position ein Monatsbruttogehalt in Höhe von € 2.225,70 (auf Basis von Vollzeitbeschäftigung 40 h/Woche).

Wenn Tradition, Innovation, Leistung, Vertrauen und Verantwortung für Sie wichtige Werte sind, dann werden Sie zu uns passen! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung z.H. Frau Christina Ritzer 0664/889 643 06 | huepfgarten@pletzer-gruppe.at
Dienstort: Hüpfzwerge | Postangerweg 9 | 6361 Hopfgarten im Brixental | www.huepfgarten.at

Wie geht es nach Ihrer Bewerbung weiter?

Sobald Ihre Bewerbungsunterlagen bei uns angekommen sind, werden diese intern bearbeitet und Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Danach treffen wir eine Entscheidung und laden Sie ggf. zu Telefoncheck oder Bewerbungsgespräch ein. Während der gesamten Zeit können Sie uns immer kontaktieren.

www.pletzer-gruppe.at



EIN UNTERNEHMEN DER
PLETZER
GRUPPE



Alles ist Musik und ohne Musik ist alles nichts!

... und das aus meinem Mund, die sich noch gut daran erinnern kann, wie ich als Kind für meine - vermutlich nicht so harmonischen Töne - ausgelacht wurde. Martin Spöck, unser allseits geschätzter Musiklehrer hat mir mit seiner Aussage den »Zahn gezogen«, dass singen perfekt sein muss: »Töne sind auch nur Vorschläge! Danke Martin. Auch die Kinder sind meine besten Vorbilder! Unbefangen, begeistert, neugierig und spontan lassen sie sich auf alle musikalischen und rhythmischen Angebote ein. Musik ist nicht nur ein Bildungsbereich an sich, sie verbindet so viel mehr miteinander: die soziale Entwicklung, das Erleben von Gemeinschaft, Kommunikation und Sprachförderung, sie schult die motorischen Fähigkeiten, schließt Naturwissenschaften mit ein: bei Zahlenliedern wird es schnell mathematisch, geometrische Zusammenhänge werden in der Bewegung im Raum erfahren und beim Erforschen der hohen und tiefen Töne, sind wir schon in der Physik. Darüber hinaus verbindet aktives Musizieren beide Gehirnhälften und neuronale Netzwerke bilden sich aus. Musik erreicht alle Kinder, völlig unabhängig von ihrem sozialen und

kulturellen Hintergrund. Sie zeigt ihnen den Weg zu den eigenen Emotionen und zu den Gefühlen anderer. Und vor allem: Sie macht Freude! Unser Alltag im Kindergarten »klingt«: beim Händewaschen, beim Anziehen, im Morgenkreis, Geschichten werden zu Musik und Möbel, sowie Alltagsdinge und »Körperinstrumente« werden zu Musikinstrumenten. Laut Leo Kerstenberg (Pianist und Musikpädagoge 1882-1962) liegt die Bedeutung der Musik darin, »eine über die Not des Alltags hinaus, erhebende Erfahrung« machen zu können und in unserer Menschenwürde und Gleichheit bestärkt zu werden.



Nicht nur Kinder brauchen Musik, auch wir Erwachsene. Für gemeinsames Singen in der Familie beginnt doch gerade jetzt eine einladende Zeit,

wenn es draußen dunkel wird und die gemütlichen Abende bei Kerzenschein ausklingen? Nur Mut! *Eure Claudia Thurner und das Elemaukateam*

Wenn Mäuse Musik machen, wie hört sich das an? Tippeln sie mit ihren Pfoten laut oder leise, oder tanzen sie dazu im Walzerschritt? Du willst es wissen, dann spiel doch mit?

Wenn Fische Musik machen, wie hört sich das an? Wedeln sie mit ihren Flossen laut oder leise,...

Wenn Elefanten Musik machen, wie hört sich das an? Stampfen sie mit ihren Füßen laut oder leise,...

Wenn Bienen Musik machen, wie hört sich das an? Summen sie mit ihren Flügel laut oder leise,...

Wenn Eichhörnchen Musik machen, wie hört sich das an? Krabbeln sie mit ihren Füßen laut oder leise,...





**KINDERGARTEN
KELCHSAU**

Herbstzeit – Zeit der Freude an allem, was uns umgibt und geschenkt ist.

In diesem Sinne durften wir vor kurzem unser Erntedankfest mit unserer Pastoralassistentin, Kerstin, in unserem Kindergarten feiern.

Wir danken ihr für die stimmungsvolle, gemeinsame Feier und hoffen, dass sie uns beim nächsten Mal wieder unterstützen wird.

Zeit der Freude finden die Kinder auch im gemeinsamen Spiel in der Freispielzeit. Ganz nach dem Motto unseres Liedes: „Im Kindergarten ist es fein, da ist niemand lang allein!“, haben sich auch unsere „Neuen“ (inklusive unserer neuen Kindergarten – Assistentin Doris) gut eingelebt uns es herrscht ein stetiges Erfinden und Entdecken gemeinsam mit Freunden.



In den ersten Wochen durften wir uns zusätzlich über den Besuch von unserem „Lesepraktikanten“ Alexander, der die PHT Tirol besucht freuen. Alexander hat uns viele lustige, interessante und lehrreiche Geschichten erzählt und diese zudem dramatisiert und mit verschiedenen Instrumenten untermalt. Vielen Dank für diese spannende Zeit und wir freuen uns jederzeit auf ein neues Projekt von ihm!

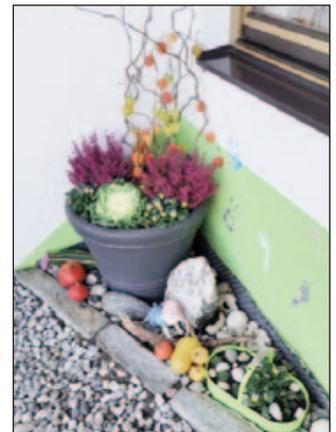
Wie bereits im Frühjahr berichtet, hat uns Opa Franz beim Zurechtmachen unseres kleinen Gartens im Kindergarten geholfen. Außerdem hat uns unsere damalige Putzfrau Anneliese viele Tomatenstauden aus eigenem Anbau spendiert.



Wir konnten in den letzten Wochen sehr viele Tomaten, Karotten und Gurken ernten, was unsere Jause überaus bereichert hat!

Seit heuer bieten wir den Kindern jeden Mittwoch einen „Jausentag“ an, an welchem wir gemeinsam die Vormittagsmahlzeiten zubereiten. Neben der Ernte aus dem Garten durften wir uns schon über köstliche „Einstands – Jause“ von unserer Doris und über knuspriges, selbstgebackenes Brot von Antonia und Maria freuen. Herzlichen Dank dafür!

Über Nacht waren Ende September fleißige Wichteln vor unserer Kindergarten­tür tätig und haben uns mit einem schön – herbstlich dekorierten Eingangsbereich überrascht. Es ist eine Freude am Morgen in so ein liebevoll zu Recht gemachtes Haus zu kommen! Vielen Dank für die liebe Überraschung von Carolina und Elisabeth!



Die Jahresuhr dreht sich weiter und schon stehen das Laternenfest und auch bald die Weihnachtszeit vor der Tür! Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns!

Liebe Grüße aus dem Kindergarten Kelchsau
kg-kelchsau@tsn.at



VOLKSSCHULE HOPFGARTEN

Gesundes Buffet in der Schule

Wie gut Lebensmittel schmecken, die in unserer Gegend hergestellt wurden, durften die Kinder der ersten Klassen erleben.

Warum es wichtig ist, regionale und saisonale Produkte zu essen, erfuhren sie in einer kurzen Unterrichtseinheit von der Ortsbäuerin Claudia Feiersinger. Eine mitgebrachte, lebende Henne war der Liebling der Schüler und Schülerinnen.

Die Bäuerinnen zauberten inzwischen ein Buffet, bei dem kaum etwas übrig blieb. Besser konnten die Kinder nicht zeigen, wie gut sie diese Aktion fanden. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal! Danke!



Auf dem langen Weg zur Selbstständigkeit

Auf diesem Weg sind unsere Schulanfänger schon einen Schritt weiter gekommen. Viele von ihnen bewältigen den Schulweg oder den Gang zum Bus schon alleine.

Bei der Verkehrsübung mit einer Polizistin zeigten sie stolz ihr Können. Diese war auch voll des Lobes, wie aufmerksam die Kinder sich im Straßenverkehr bewegten.

Einige Problemstellen in Schulumnähe beim Überqueren der Straße wurden besonders geübt. Wir hoffen damit einen kleinen Beitrag zur Schulwegsicherheit beigetragen zu haben.



Lehrer sind der Meinung, dass die Schule kein Ort zum Schlafen ist.
Dieser Logik zufolge ist Zuhause dann aber auch kein Ort zum Lernen.



VOLKSSCHULE HOPFGARTEN

Das Abenteuer beginnt vor der (Schul)tür

Die Geduld hat sich ausgezahlt. Verlässlich in der ersten Oktoberwoche hat sich ein stabiles Schönwetter eingestellt. So konnten alle Klassen einen herrlichen Tag draußen verbringen. Vom Salvenberg über Itter, Penning und der Ruine Engelsburg zogen sich unsere Spuren. Gut zu Fuß waren alle und zu entdecken gab es viel: Vom Riesenspringkraut über eine Fliegenpilzansammlung bis zu zahlreichen Haus- und Wildtieren, die wir aus nächster Nähe beobachten konnten.

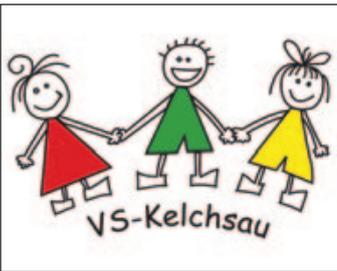
Herzlichen Dank für die freundliche Aufnahme beim Schorn, beim Drittl und zu Formegg. Danke dem Penninger Sportverein für die Benützung des Platzes und der Erika fürs Aufsperren und allen, die uns begleitet haben.



Während einer Klassenarbeit holt ein Schüler eine Packung Papiertaschentücher aus seiner Tasche und drückt kräftig drauf. Da fragt ihn der Lehrer: „Was soll das denn werden?“ Der Schüler antwortet: „Sie sagten doch eben, dass wir aufs Tempo drücken sollen!“

Erster Schultag für die kleinen Kinder. Der Lehrer erklärt der Klasse: „Liebe Kinder, wenn ihr dringend auf Toilette müsst, dann braucht ihr einfach nur die Hand heben.“ – Klein Fritzchen meldet sich aus der letzten Reihe: „Und das hilft?“

Der Lehrer fragt Fritzchen: „Fritz, welche Tier kennst du?“ Fritzchen antwortet: „Das Pferdchen, das Täubchen, das Eselchen, das Nashörnchen...“ Der Lehrer unterbricht ihn: „Lass' doch das dumme, -chen' weg! Was hast du denn auf diesem Bild gemalt?“ Da erklärt Fritzchen: „Das ist ein Mäd mit einem Eichhorn und einem Kanin!“



Wandertag

Am Freitag, den 7. Oktober, fand unser Wandertag statt. Bei noch recht frischen Temperaturen starteten wir unsere Wanderung beim Altenwohnheim Hopfgarten. Zuerst besuchten wir das Elsbethenkirchlein. Weiter ging es dann gemeinsam zur Ruine Engelsburg. Schon bald zeigte sich die strahlende Herbstsonne, die wir dann bei der Jause am Badesee in vollen Zügen genießen konnten. Ausgeruht und gestärkt setzten wir unsere Wanderung zur Glashütte fort und fuhren schließlich mit dem Bus zurück in die Kelchsau.



Projekt Zebrastreifen

In der 3. Schulwoche bekam die 1. Klasse Besuch von einer Polizistin vom Polizeiposten Hopfgarten. Schwerpunkt dieses Besuches war das richtige und sichere Überqueren der Straße.



Alles Gute zum Geburtstag!!!

Liebe Silvia, wir wünschen dir alles erdenklich Gute, viel Spaß und vor allem ganz viel Gesundheit zu deinem runden Geburtstag.

Auch DANKE sagen möchten wir hier auf diesem Wege dem gesamten Team der VS Kelchsau für euren unermüdlichen Einsatz den ihr tagtäglich für unsere Kinder leistet.



Die **Polytechnische Schule** und die **Mittelschule Hopfgarten** bedanken sich herzlichst bei der **Firma Egger** und deren **Lehrlingsverantwortlichen Frau Wallner** und **Herrn Gratt** für das **großzügige Sponsoring in Form von Schulheften** für alle Schülerinnen und Schüler.

Vielen Dank, Johanna Klingenschmid

ELTERN-KIND-ZENTRUM HOPFGARTEN

ekiz-hopfgarten.org

Marktplatz 4, Tel.: 0650/9836881,
Mail: ekiz-hopfgarten@gmx.at



In den Räumlichkeiten des Eltern-Kind-Zentrums, sowie bei den Kursen und Vorträgen sind die Covid Sicherheitsmaßnahmen und die Hygienemaßnahmen einzuhalten. (Aktuelle Informationen über die Covid Sicherheitsmaßnahmen erfahrt ihr auf unserer Homepage oder direkt bei den KursleiterInnen.)

EKiZ Bildung: „Immer diese Streitereien“

Kinderkonflikte regeln: Wozu ist es hilfreich, gut und fair streiten zu lernen? Was können Eltern zur Konfliktlösungskompetenz ihrer Kinder beitragen?

Termin: Do 03. Nov, 9.00 – 11.00 Uhr, Elternwerkstatt mit Sabine Schäffer (Dipl. Früherzieherin)

Beitrag: € 7,— / € 5,— (f. Mitgl.)

Anmeldung: 0650/9836881 oder ekiz-hopfgarten@gmx.at

Mutter-Eltern-Beratung (Kinder 0 – 4 Jahre)

Termin: Do. 10. Nov, 8.30 – 10.00 Uhr

Leitung: Heidi Laiminger (Hebamme)

EKiZ Frühstück

Das EKiZ Frühstück ist für alle, die sich mit anderen Eltern und deren Kindern treffen und Kontakte knüpfen wollen oder einfach nur Gesellschaft suchen. Während die Kinder die Spielangebote in unserem Gruppenraum erkunden, könnt ihr euch mit anderen Eltern in Ruhe austauschen.

Termin: Do. 17. Nov, 9.00 – 11.00 Uhr

Beitrag: € 3,— (für eine kleine Jause)

Erste Hilfe bei Kindernotfällen => AUSGEBUCHT- nur noch Anmeldungen für die Warteliste möglich

Besonders bei Babys und Kindern ist es wichtig ruhig zu bleiben! Erste-Hilfe-Kenntnisse machen euch sicher im Notfall richtig zu handeln!

Termin: Sa. 12. Nov., 8.30 – 12.30 Uhr, mit Bernhard Dreml (Inhaber & Trainer von Erste Hilfe mit Herz)

Beitrag: € 25,—

Anmeldung: 0650/9836881 oder ekiz-hopfgarten@gmx.at

Geburtsvorbereitung in Westendorf

Termin: Di. 15. Nov, ab 19.00 Uhr,

mit Monika Pall (Hebamme)

Ort: Westendorf

Information und Anmeldung: 0699/10416556

Geschichtenkoffer

Termin: Do. 17. Nov, 16.00 – 17.00 Uhr,

mit Andrea da Sacco (Kindergartenpädagogin)

Ort: Mediathek

Beitrag: freiwillige Spenden

Anmeldung: 0650/9836881 oder

ekiz-hopfgarten@gmx.at

(findet nur bei genügend TeilnehmerInnen statt)

Fit nach der Geburt - Rückbildungsgymnastik

Babys u. Kleinkinder können mitgebracht werden! (mit ärztlicher Überweisung ca. 68% Rückvergütung!)

Termine auf Anfrage,

mit Dipl. Physiotherapeutin Sabine Steindl

Ort: Grafenweg 58, Hopfgarten

Beitrag: je nach Teilnehmerzahl

Anmeldung: 0680/3348933

Wir backen Lebkuchen (ab 4 Jahre)

Bist du eine Naschkatze und liebst es Kekse zu verzieren? Das kannst du auch in unserer Weihnachtswerkstatt tun.



Jill Wellington / pixabay

Termin: Sa. 03. Dez.,

09.00 – 11.00 Uhr,

mit Katharina Korunka (Köchin)

Beitrag:

€ 12,— / € 10,— (f. Mitgl.)

Anmeldung: 0650/2434748

Yogakurse

Die neuen Yogakurse starten wieder Anfang Dezember! Ihr könnt euch jetzt schon anmelden!

Yoga in Itter:

immer Montag, 19.00 – 20.00 Uhr (10 Einh.)

Yoga für Alle:

immer Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr (10 Einh.)

Yoga für Schwangere:

immer Donnerstag, 17.30 - 18.30 Uhr (8 Einh.)

Yoga für Männer:

immer Donnerstag, 18.45 - 19.45 Uhr (8 Einh.)

Leitung: Nati Cohen (Yogalehrerin),

Anmeldung: 0664/73712018 oder

natiyoga108@gmail.com

Information: IG @tripurabala.yoga oder FB Tripura Bala Yoga

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Kurse im Pfarrzentrum Hopfgarten statt!

Mehr Informationen über uns und unsere Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage www.ekiz-hopfgarten.org oder telefonisch unter 0650/9836881 (Telefonzeiten: Mo und Do von 9.00-11.00 Uhr) und per E-Mail: ekiz-hopfgarten@gmx.at.

Euer Ekiz-Team

Erwachsenenschule Hopfgarten im Brixental **TIROLER BILDUNGS FORUM**

Leitung: Marianne Bucher
 Kühle Luft 18/10, 6361 HOPFGARTEN
 Mobil: +43 (0)650 921 02 02

Mail: es-hopfgarten@tsn.at
 www.erwachsenenschulen.at/hopfgarten-und-umgebung

BADMINTON FÜR KINDER

Für Kinder und Jugendliche von 6 – 14 Jahren mit Christoph Bjerler
jeden Dienstag in der Sporthalle Hopfgarten
17.00 – 17.45 Uhr: 6- bis 9-jährige
17.45 – 18.30 Uhr: ab 10-jährige
Kosten: Pro Semester € 15,—

BADMINTON für Erwachsene

jeden Dienstag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Sporthalle Hopfgarten
Kosten: ca. € 45,— pro Semester (je nach Teilnehmer:innen-Anzahl)

HALTUNGSTURNEN + FITNESS

Sanftes Rücken- und Fitnesstraining für alle Generationen mit Nadine Fuchs
jeden Dienstag - 18.00 – 19.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten
Kosten: € 5,— pro Abend

GANZKÖRPER HIGH-INTENSITY-INTERVAL-TRAINING

(statt FITNESS FÜR ALLE)

„Schinden mit Nadine“ mit Nadine Fuchs als Vorbereitung für einen aktiven Winter
jeden Dienstag - 19.00 – 20.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten
Kosten: € 5,— pro Abend

Für das HALTUNGSTURNEN sowie für den FITNESS-KURS können Sie einen Teilnahmeblock um € 50,— (= 11 Teilnahmen) erwerben - (bitte tel. bestellen: 0650/9210202). Die „alten“ 10er-Blöcke sind natürlich nach wie vor gültig!

Möchten Sie einen Kurs der Erwachsenenenschule „verschenken“?
 Kursgutscheine bitte entweder tel. 0650/9210202) oder per e-mail: es-hopfgarten@tsn.at bestellen!

WERBUNG Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental West

5,4 % WILDER KAISER - BRIXENTAL BONUS&SICHERHEIT

SCHIEFFAU **SÖLL** **HOPFGARTEN** **WESTENDORF** **ITTER** **KELCHSAU**

Eine Veranlagung in Wertpapiere ist mit Chancen und Risiken verbunden. Weitere Informationen zu diesem Anlageprodukt in Ihrer Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental

Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken - siehe gebilligter (Basis-)prospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte. Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ www.rcb.at/kundeninformation. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die Behörde (FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Centrobank AG (RCB). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RCB nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) - siehe www.rcb.at/basag Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Unter Umständen kann es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088. Raiffeisen Centrobank AG / Oktober 2022.

Raiffeisen CENTROBANK



Öffentliche Bücherei Hopfgarten

Wir sind auch online: <http://mediathek-hopfgarten.bvoe.at> Mail: diemediathek@gmail.com

Öffnungszeiten: SO 9:00 – 10:30 Uhr MI 9:00 – 10:00 Uhr DO 17 – 19 Uhr

Wir möchten unseren Lesern einen Roman von Jonas Jonasson, einem schwedischen Schriftsteller, vorstellen:

„Die Analphabetin, die rechnen konnte“

Die kleine Nombeko kommt als Tochter einer drogensüchtigen Mutter in einem Armenviertel in Südafrika zur Welt und ist schon als Fünfjährige als Latrinentonenträgerin tätig. Mit 12 wird sie Chefin Ihres Latrinen-Bezirktes. Mit 15 beschließt sie, in die Welt zu ziehen, um die Nationalbibliothek in Pretoria zu sehen. Auf dem Weg dahin gerät sie in einen Unfall, der ihr Leben für die nächsten 10 Jahre sehr einengen wird, in denen sie aber viel über Atomwaffen lernt sowie die chinesische Sprache.

Währenddessen wird in Schweden der Postbeamte Ingmar vom Monarchisten zum Republikaner und versucht seine Zwillingsöhne, von denen nur einer bei den Behörden existiert, in seinem Sinne und mit Blick auf seine Mission, die Ausrottung der Monarchie, zu erziehen.

Mit 25 kommt Nombeko nach Schweden und trifft dort auf Holger, einen der Zwillingsöhne, samt Anhang. Die Atomwaffen werden sie auch die nächsten 20 Jahre nicht loslassen. Doch ihre Überintelligenz hilft ihr durch jedes unwegsame Problem, dass das Leben ihr in den Weg stellt und ermöglicht ihr sogar Zugang zu Präsidenten und dem schwedischen König.



Diesen Roman gibt es sowohl als Buch als auch als Hörbuch bei uns in der Mediathek.

Einige weitere Romane von diesem interessanten Autor haben wir für euch ebenfalls als Buch und/oder Hörbuch. Informiert euch gerne bei unserem Team.

Ankündigung für den Advent in der Mediathek:

Die Adventzeit liegt vor uns und wir möchten euch dieses Jahr gerne mit Kurzgeschichten eine kleine Freude bereiten. Schaut gerne bei uns im ganzen Dezember vorbei, es warten täglich Geschichten in unserem „Adventfensterkalender“ auf euch.

Unsere Geschenkidee für Weihnachten:

Schenkt euren Lieben doch ein Jahresabo der Mediathek und damit die Möglichkeit, ein ganzes Jahr unbegrenzt Medien auszuleihen: Bücher, Spiele, Hörbücher, Tonies, Zeitschriften, DVDs....

Verbringt eine gemütliche Herbst-Lesezeit. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer Mediathek-Team

Wir danken unserem Sponsor: Raiffeisenbank Hopfgarten



Das neue Buch der Mundartdichterin Helene Bachler aus Brixen mit dem Titel

z`Brixen zommtrogn ist ab sofort erhältlich.

Gedichtl zan Nochdenken
und a tiam zan Lochn,
scheane Büdl und a no ondere Sochn,
scheane Fotos, Gschichtln
und so monches mehr,
gehn`d oi in diesem Biachä her.

**Das Büchlein ist zum Preis von € 22,50
erhältlich
in Hopfgarten bei der Trafik Horngacher
in Westendorf bei „Meine bunte Welt“
und in der Sennerei**

**oder direkt bei Helene Bachler
(a.h.bachler@aon.at)**

Viel Spaß beim Lesen!

Informationen vom SV Penningberg

Der SV-Penningberg hält am Samstag, 29. Oktober 2022 **eine Andacht für verstorbene Mitglieder** - namentlich für Misslinger Rupert, Astner Hans (Haag), Rabl Hans und Misslinger Angela - im Penninger Kircherl oder am Wegkreuz Neuhaus, je nach Witterung ab. Beginn 13.00 Uhr.

Danach gibt es Kaffee und Kuchen beim Sportplatz.

Ab 14.00 Uhr veranstalten wir einen **Benefizlauf/Gedenklauf** für Friedl Richard sen. / **Geburtstagslauf** Fuchs Hans (Leam). Der Reinerlös wird gespendet - Sozialfond und Sozialsprengel Hopfgarten.

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Weitere Infos zu Lauf auf Facebook-SV-Penningberg oder Tel. 0660 7280444.

SV-Penningberg - SEKTION FREIZEIT

Wir haben die Penningberger Kinder 14-tägig zu "Spiel und Spaß" am Sportplatz eingeladen.

Die Kinder hatten viel Freude bei Hüpfburg, Go-Cart-fahren, Fußballspielen und Balanzieren am neuen Kinderspielplatz. Zum Abschluss haben wir uns noch einmal im Salvenaland getroffen und einen netten Nachmittag verbracht (Foto rechts).

Wir werden diese Nachmittage auch im Winter beibehalten.



Mehr vom Leben,
mehr fürs Geld.

Der Kia Stonic.

Im Leasing¹⁾ ab
€ 18.590,-



KIA
Movement that inspires

Hans Brunner GmbH.

Lofererstraße 10 | 6322 Kirchbichl
Tel.: 05332 725 17 | office@autobrunner.at | www.autobrunner.at |

CO₂-Emission: 139-116 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-6,1 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] ermittelt: Kia Stonic Fahrgeräusch dB(A) 70,0-69,0 / Nahfeldpegel dB(A) /min¹ 74,7-73 / 3750. 1) Listenpreis Kia Stonic Titan € 19.490,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 500,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bandfrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.10.2022. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 09/2022. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.





Die 12 wichtigsten Knoten für die Berge

Wir haben für euch auf tinyurl.com/35pwufz die wichtigsten Knoten zum Bergsteigen und Klettern in kurzen Videos aufgearbeitet. Die Videos eignen sich zum Üben vor der nächsten Kletter-Saison.

AV Kinder- und Familiengruppe

Die AV-Jugend St. Johann lud zu einem Umwelttag ein und das ließen wir uns natürlich nicht entgehen. Auch das Regenwetter konnte uns nicht abhalten und so reisten wir ganz umweltbewusst mit dem



Zug an. Auf dem "Moor and More" Wanderweg lernten wir viel Neues und konnten unser Geschick beweisen. Zum Abschluss wurden wir von unseren AV-Kollegen noch ordentlich verköstigt - danke!

Seniorengruppe

Mittwoch, 16. November
Herbstwanderung
Penningberg

Als Abschluss der Wandersaison treffen wir uns Mitte November noch einmal zu einer Wanderung vor der Haustür - von Hopfgarten über den Penningberg zur Waldschenke. Dort werden wir beim Törggelen die Berg-Erlebnisse des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren lassen.

Bitte um Anmeldung.
Hans Erharter,
0664 33 87 319



Nach einer flotten Busfahrt nach Südtirol und Start der Wanderung mit Liftunterstützung bestaunten wir bei bestem Bergwetter den Panoramablick in die Dolomiten. In zwei Gruppen wanderten wir zum Teil etwas anspruchsvoll über einen Steig zur Sillianerhütte auf 2450m. Dort angekommen war das Panorama sogar noch beeindruckender - Großglockner und sogar Ortler und Königsspitze waren zu sehen. Nach der Rückkehr zum Ausgangspunkt und einem hervorragendem Essen brachte uns der Bus dann wieder rundum zufrieden nach Hause.

Extrem Gmiatlich

Dienstag, 8. November
Herbstwanderung
Zedlach, Osttirol

Als letzte Tour des heurigen Wanderjahres planen wir noch eine gemütliche Herbstwanderung von Zedlach entlang der Virgener Sonnenhänge über die Ruine Rabenstein nach Obermauern. In Obermauern können wir auch noch die Wallfahrtskirche Maria Schnee besichtigen. Anreise mit dem Bus.

Marianne und Hubert Kofler, 0664 18 80 212 oder 0664 55 00 300



Zu unserer Überraschung präsentierte uns Hubert und Marianne bei der Abfahrt ein sehr schönes Ersatz-Ziel: das Toblacher Pfannhorn in Osttirol. Die geplante Wanderung am steirischen Bodensee war aufgrund von Unwetterschäden nicht möglich. Vom Wallfahrtsort Kalkstein aus starteten wir durch einen Lärchenwald, über Almgelände und auch über steile Serpentin die unsere Kondition auf die Probe stellten. Am Gipfel des Pfannhorns genossen wir den überwältigenden Blick in die Sextener Dolomiten mit den drei Zinnen.

*Bergrettung Tirol
Auffach/Wildschönau*

SKI EXTREM

VOM NORDPOL
BIS ZUM EVEREST

Ein Vortrag von & mit
Hans Kammerlander

06.11.2022

WO: Mehrzweckhalle Musikmittelschule Wildschönau, Oberau
WANNE: 19.30 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)
VERANSTALTER: Bergrettung Auffach/Wildschönau
TICKETS: www.bergrettung-auffach.com/vortrag

ALLE PREISE UNTER BEWERTUNG

SPONSOR hoferdigital www.bergrettung-auffach.com

Sonntag, 6. November: Vortrag Hans Kammerlander

Die Bergrettung Auffach/Wildschönau veranstaltet einen Vortrag von und mit Hans Kammerlander und lädt alle Interessierten herzlich ein. Infos auf www.bergrettung-auffach.com/vortrag



Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 8,1 l/100 km, CO₂-Emission, kombiniert: 185 g/km



WWW.SUBARU.AT

**100% ALLRAD.0%
MAINSTREAM.
SEIT 50 JAHREN.**



6305 Itter, Tel.: 05335 / 2191-0
www.autofuchs.at



Landesfinale Sprintchampion Innsbruck, 17. September

Die Besten unter 14 jährigen Sprinter des Landes qualifizieren sich in Finalis im jeweiligen Bezirk für das Landesfinale in Innsbruck.

WU10
3. Valerie Reicht
7. Paula Sammer

KidsCup Völs, 18. September

WU10
2. Paula Sammer
6. Sarah Marie Seisl

MU12
5. Maximilian Hausegger

WU12
12. Raphaela Astner

WU14
2. Lilly Sammer
8. Sofia Migliorini
10. Hanna Kühleitner

KidsCup Finale Brixlegg, 24. September

Beim letzten Teil der diesjährigen KidsCup Serie wurden noch recht gute Leistungen erzielt. Besonders gefreut hat uns der Sieg in den Staffelläufen der U10 und U14.

MU12
Maximilian Hausegger
(3. 60m / 5. Weit / 4. Kugel)



KidsCup Völs

WU14
Lilly Sammer
(4. 60m / 5. Weit / 6. Kugel)
Linda Bucher
(9. 60m / 9. Weit / 8. Kugel)

WU10
Paula Sammer (3. 60m / 5. Ballstoß / 3. Froschsprünge)
Sarah Marie Seisl (9. 60m / 10. Ballstoß / 6. Froschsprünge)
Abby Treasure (15. 60m / 11. Ballstoß / 16. Froschsprünge)

Gummiringerlauf

U10
1. Platz: Abby Treasure, Sarah Marie Seisl & Paula Sammer

U14
1. Platz: Linda Bucher, Lilly Sammer, Maximilian Hausegger

Kaiserwinkl Halbmarathon Walchsee, 25. September

WU6: 14. Christina Unterberger

Damen Halbmarathon

AK: 5. Nadine Fuchs
W30: 3. Sabrina Unterberger
M60: 6. Johann Fuchs

Tiroler Meisterschaft Halbmarathon Itter, 1. Oktober

MU23: 3. Gregor Markovic
AKW: 9. Nadine Fuchs

AlpenCup Itter, 1. Oktober

Durchwegs im Spitzenfeld haben sich die Kleinen Läuferinnen und Läufer behauptet.

WU6
1. Eva Lechner
5. Emma Sammer
6. Christina Unterberger
7. Eva AchRAINER

MU6
2. Matti Sammer
3. Paul Fuchs
4. Toni Reicht

WU8
3. Maria Bichler

MU8
11. Sebastian Fuchs

WU10
2. Valerie Reicht
5. Paula Sammer
7. Abby Treasure
9. Laura Unterberger

MU10
4. Simon Ager

WU12
7. Fabienne Fuchs

M70+
2. Franz Kröll



AlpenCup Itter – Eva



AlpenCup Itter – Eva & Christina




**MACH MIT UND SEI
FEUER UND FLAMME!**

#ZUSAMMENHALT SPASS FREUNDSCHAFT

Du möchtest bei uns

MITGLIED werden?

Komm zur Feuerwehrjugend und werde zum Helfer von morgen! Bei uns sind alle Mädchen und Burschen im Alter von 11 bis 15 Jahren herzlich willkommen. Alle wichtigen Infos rund um eine Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend findest du online auf unserer Website feuerwehr.tirol oder natürlich direkt bei der zuständigen Jugendbetreuerin oder beim zuständigen Jugendbetreuer in deiner örtlichen Feuerwehr. Übrigens: Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend ist vollkommen kostenlos.

Wir freuen uns auf dich!



LANDES-FEUERWEHRVERBAND TIROL
Florianistraße 1
6410 Telfs
feuerwehrjugend@feuerwehr.tirol



www.feuerwehr.tirol

www.facebook.com/lftv

www.instagram.com/feuerwehrtirol

DEINE FEUERWEHR:

Freiwillige Feuerwehr Hopfgarten
Jugendbetreuer Matthias Sulzenbacher
Tel.: 0699 14008003
E-Mail: m.sulzenbacher@feuerwehr.tirol

Einheimischen - Kinderskikurs

für Anfänger und Fortgeschrittene.
von SO. 18.12.2022 bis DO. 22.12.2022 jeweils Nachmittags
von 13:30 bis 15:30
Kosten: EUR 75,-

Zugleich mit den Kursen in Hopfgarten findet natürlich auch in Itter ein Einheimischen Kinderskikurs statt!!

Wir bitten um Anmeldung - DANKE!

Nächster
Einheimischen-
Kinder-Skikurs im
Jänner 2023



Kinder Skitraining

Die Einteilung und das 1. Training ist am
Freitag, den 16.12.2022 um 13:30
Treffpunkt: Talstation Gondelbahn Hopfgarten.

Dieses Skitraining ist für Kinder ab 6 Jahren gedacht, die bereits **parallel** und auf **roten Pisten** skifahren können.

Kosten: EUR 120,- für den ganzen Winter

Wir bitten um Anmeldung - DANKE!

Für die kommende Wintersaison suchen wir noch für „Hopfgarten, Itter und Kelchsau“:

Kinderskilehrer sowie Ski - Kindergärtnerinnen

Bürokraft für Verkauf und Sekretariat
in Teilzeit für Hopfgarten oder Itter

NEU !!
Hausfrauen/-männer
-Skikurs für Einheimische
Technik verbessern, Tiefschnee ...

von Mo. 19.12. bis Mi. 21.12.2022
jeweils von 9:30 bis 11:30
Kosten: € 60,-
Wir bitten um Anmeldung




SKISCHULE
ALPIN
HOPFGARTEN
ITTER - KELCHSAU

+43 554 3434688 info@skischule-alpin.com
www.skischule-alpin.com

Der Schiklub Hopfgarten startet in die Saison

Am Samstag, 26.11.2022 starten wir mit dem ersten Wettkampf in die neue Saison.



In der Sporthalle Hopfgarten findet der Kinder Kondi-Technikbewerb statt. Die Kinder müssen verschiedene Koordinations- und Konditionsübungen bestreiten. Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Jeden Samstag um 16 Uhr treffen wir uns in der Sporthalle zum **Trockentraining**. Alle Kinder und Schüler sind herzlich zu einem **Schnuppertraining** eingeladen.

Falls Interesse für ein **Kinder Langlauftraining** besteht, meldet euch bitte unter der folgenden E-Mail-Adresse: info@schiklub-hopfgarten.at

VC Klafs Chicas mit Monsterprogramm!

Die jungen Volleyballdamen des VC Klafs Brixental haben in ihrem zweiten Bestandsjahr ein wahres Marathonprogramm zu absolvieren.

Nach einer sehr intensiven Aufbauphase, die Mädels trainieren seit Anfang August dreimal pro Woche, und einem fordernden Trainingslager im Bundessportzentrum Faak mit 3 Einheiten täglich, bereiten sich die Teams hochmotiviert auf eine anspruchsvolle Wettkampfzeit vor.

Die Mädels („chicas vamos“ ist der Kampfschrei!) allesamt im Alter zwischen 15 bis 19 Jahren spielen zum Teil, die Nachwuchsregelung des TVV ermöglicht dies, in 4 verschiedenen Ligen(!) mit.

So ist der VC Klafs Brixental heuer mit den Damen wieder im Landescup vertreten. Weiters spielen die Rookies in der allgemeinen Klasse der Landesliga B (13 Teams tirolweit!),

der Landesliga C (12 Teams!) und U18weiblich (9 Teams!).

Trainer Harald Schörghofer möchte seinen jungen talentierten Teamspielerinnen bestmögliche Spielpraxis ermöglichen, ge-

treu seinem Motto „fördern durch fordern“! Natürlich ist die Erwartungshaltung nach dem 5. Platz in der LLC im vergangenen Jahr heuer nach oben geschraubt, aber vorerst hat Erfahrung sammeln oberste Priorität und der

Klassenerhalt in der LLB ist das Ziel!

Die U18w startet am 9. Oktober mit einer Heimspielrunde in der Sporthalle Hopfgarten gegen die starken Teams von VC Volders und TS Innsbruck (Beginn 10.00).



Die Redaktion des Hopfgartner Blattl erreichen Sie unter:
Telefon 0 53 35 / 22 05 - 95 oder per Mail: zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

BENEFIZ- WEIHNACHTSKONZERT

zugunsten Mukoviszidose
mit der **Coverband Rat Bat Blue**
am 27. November 2022 um **18.30 Uhr**
in der Pfarrkirche Westendorf.

Ein BENEFIZ – WEIHNACHTSKONZERT
unter dem Motto „**Christmas time is here**“.
Stimmen wir uns musikalisch auf das
bevorstehende Weihnachtsfest ein.



„**Weihnachten**“ - Das soll für dich bedeuten....

stille Augenblicke, Zeit zum Innehalten, in fröhliche Gesichter zu schauen, gelungene Überraschungen, unverhoffte Glücksmomente, dich an gute Zeiten erinnern, nette Begegnungen, Lichterfunken, Geborgenheit, großzügige Gesten, ein warmer Platz an kalten Tagen, kleine Liebenswürdigkeiten.....

all dies ist Weihnachten.

Allen Musikbegeisterten wird ein besonderes Erlebnis in einem äußerst stimmungsvollen Rahmen geboten!

Eintritt: 15 Euro, Kinder bis 15 J. frei. Einlass ab 18.00 Uhr, freie Platzwahl.
Karten sind bei der Raika Westendorf zubekommen.

Es freut sich auf Euren Besuch die **Coverband Rat Bat Blue** und **Maresi Kiederer vom CF-TEAM**.

wir suchen
QUER
einsteiger
mit handwerklichem Geschick

octopus
WERBESERVICE

Werde Teil unseres Teams!
Bewirb dich bei Herrn Steffen Weinert | 0676 / 96 16 336
oder unter info@octopus-wm.at

Kleinanzeigen und Stellenangebote

SKILEHRER/INNEN und SNOWBOARD-LEHRER/INNEN
 oder die es werden wollen,
 für Winter 2022/23 gesucht.
 Auch Teilzeit oder Ferien möglich
 (Studenten, Schüler,
 Hausfrauen...)
SKISCHULE HOPFGARTEN
Tel. 0664-5133000
info@skischule-hopfgarten.at

Sitzgruppe (grau) neuwertig
 1x 2 Sessel links mit Schubkasten,
 1 Sessel eckige Spitzecke,
 1x 2 Sessel rechts mit Schub-
 kasten preiswert zu verkaufen.
 Maße: 232 x 232 cm
 Tel.: 0680/2421598

Neuwertige Wohnung ca. 51 m²
 in Hopfgarten-Markt zu vermieten!
 Vollmöbliert, Aufzug, Terrasse,
 Kellerabteil und mit
 Tiefgaragenabstellplatz.
 Tel.: 0664/3409223

Wohnung 60m² befristet zu
 vermieten. 3 Zimmer,
 Garagenplatz, Garten, Terrasse.
 Anfragen unter: 0664/3704856

Zuverlässige Reinigungskraft
 für die Wintersaison 2022/23
 (Samstag vormittags) in
 Westendorf gesucht!
 Tel.: 0650/535 1454

Der Winter wird kalt,
 Verkaufe handgemachte **Doggn.**
 Monika: 0664/1904040

Zimmermädchen

ab sofort in Brixen im Thale gesucht:

netto € 1.100 für 4 Tage und 20 Stunden / Woche oder
 netto € 1.375 für 5 Tage und 25 Stunden / Woche oder
 netto € 1.650 für 5 Tage und 30 Stunden / Woche

Für Informationen einfach anrufen!
 0660 273 1985

REGIONALMANAGEMENT
 Kitzbüheler Alpen

Geschäftsführung (m/w/d)
Ortsmarketing Brixental-
Wildschönau

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION GEHEBEN
 Bundesministerium
 Landwirtschaft, Regionen
 und Tourismus LE 14-20
 EFRE

Ihre vollständigen
 Bewerbungsunterlagen
 inklusive der Angabe der
 Gehaltsvorstellungen sind
bis spätestens 15.11.2022
 an das
 Personalausschreibungsverf
 ahren betreuende
 Unternehmen z.H. Frau
 Denise Bruckner
 ausschließlich per Mail an
 die nachstehende Adresse
 zu senden:
 E-Mail:
bruckner@cima.co.at

Tel.: 0043 7752 71117 – 24

Regionalmanagement
 Kitzbüheler Alpen

A-6361 Hopfgarten,
 Meierhofgasse 9

Homepage
www.rm-tirol.at

Der Aufgabenbereich

Für die Implementierung eines Ortsmarketings in der Region Brixental-Wildschönau wird eine engagierte Geschäftsführungspersönlichkeit gesucht, welche schwerpunktmäßig folgende Aufgabenbereiche zu verantworten hat:

- Strategische bzw. operative Leitung der Ortsmarketing Einheit inkl. Jahresplanung und Budgetverantwortung
- Aktives Standortmarketing – insbesondere Aktivierung und Belebung der Ortskerne
- Ortsübergreifende Kaufkraftbindung und Standortbewerbung – Entwicklung neuer Kund*innenbindungsinstrumente etc.
- Ortsübergreifende Kommunikation und Koordination – kommunikative Unterstützung bei relevanten Projekten in der Region
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Gemeinden, Unternehmer*innenvereinen und touristischen Vermarktungseinheiten in der Region Brixental-Wildschönau
- Interne administrative Aufgaben

Das Anforderungsprofil

Der/die Bewerber/in sollte **fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Fachwissen** und mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise im **Stadt-/Standort-/Immobilien- oder Tourismusmanagement** aufweisen. **Führungskompetenz** wird ebenso vorausgesetzt wie Organisationstalent, hohe Kommunikationsfähigkeit, unternehmerisches Denken, gute Fähigkeiten im Netzwerken und zeitliche Flexibilität. Profunde Kenntnisse der kommunal-politischen Strukturen und Organisationsmodelle in Österreich bzw. Tirol sowie Projektmanagementenerfahrung sind weitere entscheidende Kriterien.

Für diese Position wird ein Bruttomonatsgehalt ab € 3.000 (Vollzeitbasis) geboten. Je nach Berufserfahrung und Qualifikation sind höhere Gehaltseinstufungen möglich.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: ARGE für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten im Bt.;
 Redaktion: Anil Dönmez
 Grafik: prodesign werbeservice, 6363 Westendorf;
 Druck: Aschenbrenner GmbH, Untere Sparchen 50, 6330 Kufstein;
 Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche
 Monatsschrift zur Information der Bevölkerung der Marktge-
 meinde Hopfgarten i.Bt., herausgegeben von der ARGE für Kul-
 tur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten i.
 Bt., in Zusammenarbeit mit der PFARRE und der ERWACHSENEN-
 SCHULE Hopfgarten. ALLE ANZEIGEN SIND BEZAHLT!

Hopfgartner Blattl, Marktplatz 8, 6361 Hopfgarten,
Tel. 05335/2205-95, zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

Redaktionsschluss:
Montag, 14. November 2022 - 10.00 Uhr

TERMINE

Freitag, 04. November 2022	20.00 Uhr	Bezirkshorkonzert - Mehrzweckhalle Kelchsau
Freitag, 04. November 2022	20.00 Uhr	30 Jahre Jubiläums-Auftaktkonzert - Salvena - Gospelchor Wildschönau
Sonntag, 13. November 2022	09.00-16.00 Uhr	Bücherflohmarkt in Westendorf - Rotes Kreuz Brixental
Sonntag, 20. November 2022	ab 09.30 Uhr	Adventbasar Hopfgarten - Pfarrzentrum
Sonntag, 20. November 2022	ab 13.00 Uhr	Adventbasar der Kelchsauer Bäuerinnen - Mehrzweckhalle Kelchsau

DAUERVERANSTALTUNGEN

Jeden Montag:	19.15 Uhr	Tischtennis - Sporthalle Hopfgarten
Jeden Dienstag:	08.00-12.00 Uhr 17.00-17.45 Uhr 17.45-18.30 Uhr 18.30-20.00 Uhr	Sprechstunde Case Manager im Sozialzentrum s*Elsbethen Badminton für 6 bis 9 jährige - Sporthalle Hopfgarten Badminton ab 10 jährige - Sporthalle Hopfgarten Badminton für Erwachsene - Sporthalle Hopfgarten
Jeden 3. Dienstag im Monat:	ab 13.30 Uhr	Seniorenbund-Kartenspielen in der Salvena
Jeden Mittwoch:	08.00-10.00 Uhr 19.00 Uhr 19.15 Uhr	Sprechstunde Bürgermeister - nur nach Voranmeldung im Sekretariat Fitness für Bauch-Beine-Po - Sporthalle Hopfgarten Tischtennis - Sporthalle Hopfgarten
Jeden 2. Mittwoch im Monat:	08.00 Uhr	Seniorenbund-Wandern Treffpunkt Salvena-Parkplatz
Jeden Donnerstag:	09.00-11.00 Uhr 15.30 Uhr	Computeria in der Mediathek/Pfarrzentrum Kaiserschmarrn Workshop im Restaurant zeitlos
Jeden 1. Donnerstag im Monat:	ab 15.00 Uhr	Seniorenbund-Kegeln in der Kegelbahn Salvenaland
Jeden Freitag:	09.00-12.30 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr	Bauernmarkt im Bauernladl (Tel. 0676/9284890)
Jeden Samstag:	17.00 - 18.00 Uhr	Team Österreich Tafel - Rot Kreuz Stelle Brixental, Westendorf
Jeden 1. Sonntag im Monat:		EZA von 09.00 bis 11.15 Uhr geöffnet
Jeden 2. - 4. Sonntag im Monat:		EZA von 08.00 bis 10.30 Uhr geöffnet

INSERATENPREISE

1/1 Seite € 300,- 190 mm x 260 mm oder abfallend

1/2 Seite € 170,- quer: 190 mm x 130 mm;
hoch: 90 mm x 260 mm

1/3 Seite € 130,- quer: 190 mm x 90 mm

1/4 Seite € 100,- quer: 190 mm x 65 mm;
hoch: 90 mm x 130 mm;
einspaltig: 42 mm x 260 mm

1/8 Seite € 65,- quer: 90 x 65 mm

Kleinanzeigen: € 12,-

Danksagung: € 25,-

Aufpreis letzte Seite: € 15,-

Gestaltung einer Anzeige: € 25,-

Auflage: ca. 2.800 Stück

10 % Preisnachlass bei Vorauszahlung von 6 Einschaltungen
20 % Preisnachlass bei Vorauszahlung von 12 Einschaltungen

Die "Abos" (6 bzw. 12 Einschaltungen) müssen innerhalb von zwei Jahren "verbraucht" werden. Bestehende Abos behalten ihre Gültigkeit.

Redaktionsschluss: ca. Monatsmitte
Erscheinungstermin: Monatsende

Abonnementpreise:
Für ein Jahresabonnement € 35,-, für das EU-Ausland € 42,-

Grafik: PRODESIGN WERBESERVICE Richard Krall
6363 Westendorf, Tel. 0664 280 57 11

Druckerei: Aschenbrenner, Kufstein, Tel. 05372/65200

Beiträge bitte als WORD (docx) Datei senden. Bilder sind separat als JPEG Datei anzuhängen. Bei Bildern, die uns zugesandt werden, müssen wir davon ausgehen, dass einerseits dieses Einverständnis vorhanden ist und andererseits keine Rechte Dritter an den Bildern bestehen.

Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe: Montag, 14. November 2022 - 10.00 Uhr

www.derbrixentaler.at

*Der
Brixentaler*

1. Brixentaler

LEHRLINGS MESSE

in der

Die Brixentaler Wirtschaft gibt interessante Einblicke in
verschiedene Berufsfelder der Region. Dabei kannst Du aktiv
mitmachen, ausprobieren, Rätsel lösen und gewinnen.

Ob Einsteiger, Umsteiger oder Aufsteiger - alle sind herzlich willkommen!

11.11.2022 | 9 bis 19 Uhr

EINTRITT FREI

arena365 Kirchberg

Sportplatzweg 39 , 6365 Kirchberg in Tirol